

Der Sonthofer

Informationen aus der Alpenstadt | 09/2025

www.stadt-sonthofen.de

Verlags-
Sonderthema
Ausbildung
ab Seite 28

Naturklassenzimmer
im Schwäbele Holz

AlpenStadtMuseum bietet
Themenführungen an

Toggo-Tour macht
halt in Sonthofen

Herbstmarkt am
12. September

Segeltraum Kroatien – An Bord der majestätischen

Royal Clipper

dem größten Fünfmaster der Welt.

30 in Via
JAHRE
PEŠOVARO ANFÜHRERIN
welches bester
abenteuer!



STAR CLIPPERS
Unique Sailing Adventures



Erleben Sie die Adriaküste
so exklusiv wie nie zuvor!

Sichern Sie sich Ihre Kabine und
starten Sie 2026 unter weißen Segeln
in ein unvergessliches Abenteuer!

ab
2.950,- €
pro
Person



04. Juli 2026 | 7 Nächte | ab/bis Venedig

Jetzt buchen –
begrenzte Teilnehmerzahl!

Ihre Route: Kreuzfahrt ab Venedig, Pesaro, Šibenik, Dubrovnik,
Kotor, Vis, Rovinj, Venedig & Heimreise. Inkl. Busanreise ab
Allgäu, Vollpension mit Tischgetränken, Trinkgeldern und
In Via-Reisebegleitung ab/bis Allgäu.

Mindestteilnehmerzahl 20 Vollzahler. Einzelkabinen stark limitiert.
Weitere Kabinenkategorien auf Anfrage.

Gruppenkreuzfahrt inklusive
Busanreise und -abreise

InVia Reisebüro · Burgberg
Rettenberger Str. 7 · Telefon 08321/618710
www.kreuzfahrten-invia.de · www.in-via.de



Lernen

mitten im Wald!

In Sonthofen wurde jetzt ein ganz besonderes Projekt eröffnet: Das Naturklassenzimmer im Schwäbeholz bietet künftig Schülerinnen und Schülern – und allen Interessierten – einen neuen Lernraum inmitten der Natur. In einer idyllischen Waldlichtung stehen nun Bänke, Tafeln und weitere Lernelemente für einen Unterricht im Grünen zur Verfügung. Alle Elemente wurden aus heimischem Holz aus dem Stadtwald gefertigt und fügen sich nahtlos in die natürliche Umgebung ein.

Das Projekt entstand in enger Zusammenarbeit zwischen der Berufsschule Immenstadt, der Stadt Sonthofen und der Bergwaldoffensive am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten. Die angehenden Zimmerleute der Berufsschule haben die robu-



Bild: Max Pinther

Bürgermeister Wilhelm, Schulleiter Eisenlauer und Forstbereichsleiter Östreicher sägen den Zugang zum Naturklassenzimmer frei.

ten Holzelemente selbst entworfen und gebaut, die Stadt stellte Holz und

Fläche zur Verfügung – und die Bergwaldoffensive brachte mit Projektleiter Florian Schwarz Know-how, Idee und Unterstützung ein.

Mitte Juli wurde das neue Klassenzimmer feierlich eingeweiht – mit Bürgermeister Christian Wilhelm, Schulleiter Peter Eisenlauer, dem Bereichsleiter Forsten Simon Östreicher, zahlreichen Stadträten und den Berufsschülern. Ein starkes Beispiel für regionale Zusammenarbeit und für Bildung, mit Blick aufs große Ganze!



Bild: Florian Schwarz

Das Naturklassenzimmer bietet einen interessanten Lernort im Wald.

Das Allgäu Ferienmagazin

Alpsee Grünten
Plus

VERPASSEN SIE NICHT
DIE NÄCHSTE AUSGABE

Zum Newsletter
anmelden

www.das-allgaeu-ferienmagazin.de




werbe blank

marketing · design · verlag



werbe-blank.com · Tel. +49 (0) 8321-6626-0 · contact@werbe-blank.com

Feierabend mit Flair:

After Work auf dem Alemannenplatz

Der Sommer ist noch lange nicht vorbei und in Sonthofen wird der Feierabend am 03. September wieder zum kleinen Wochen-Highlight: Die monatlich stattfindende After Work-Party in der Innenstadt zieht weiter, diesmal auf den charmanten Alemannenplatz – und verspricht von 17:00 bis 20:00 Uhr entspannte Atmosphäre, kulinarischen Genuss und Live-Musik mit Herz und Power.

Drei lokale Gastro-Betriebe und Einzelhändler sorgen für das leibliche Wohl der Gäste: Anjas Genussvielfalt, das Pitbowl Superfood Cafe und das Benders Bistro & Cafe bringen eine bunte Auswahl an Speisen und Getränken auf den Platz – von raffinierten Snacks bis hin zu frischen Drinks ist für jeden Geschmack etwas dabei. Wer sich nach einem langen Arbeitstag etwas gönnen will, ist hier genau richtig.

Musikalisch sorgt Dave Wildheart für echtes After-Work-Feeling. Der in England geborene Musiker lebt seit 2017 in Tirol und bringt mit seiner rockigen Stimme, seiner E-Gitarre und einem Repertoire aus über 60 Jahren Musikgeschichte ordentlich Stimmung auf den Platz. Von Rockklassikern bis zu modernen Hits – Dave spielt, was ins Ohr und in die Beine geht.

Die Stadt Sonthofen und ihre Partner laden herzlich ein, mit Kollegen, Freunden oder der Familie einen entspannten Spätsommerabend unter freiem Himmel zu genießen. Gute Musik, leckeres Essen und beste Gesellschaft – was will man mehr?

Alle heimischen Firmen, Behörden und Kreditinstitute mit ihren Mitarbeitern sind genauso recht herzlich eingeladen wie alle restlichen Interessierten.



Große Schnitzeljagd

in der Alpsee-Grünten-Region

Noch bis zum 15. September findet eine spannende Schnitzeljagd für Kinder und Familien in der Alpsee-Grünten-Region statt. Dabei gilt es, abwechslungsreiche Stationen zu entdecken, knifflige Rätsel zu lösen und geheime Botschaften, Stempel sowie Lösungswörter zu sammeln.

Die Schnitzeljagd führt durch verschiedene Städte und Gemeinden der Region

– darunter Sonthofen, Immenstadt, Rettenberg, Blaichach und Burgberg.

Teilnehmehinweis: Der benötigte Flyer ist in den Tourist-Informationen der genannten Orte erhältlich. Nach dem Lösen der Aufgaben kann der ausgefüllte Flyer wieder dort abgegeben werden. Damit ist die Teilnahme an der Verlosung attraktiver Preise gesichert.

Bei Abgabe des Antwortbogens wartet zudem eine kleine Belohnung. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich – ein unterhaltsames Erlebnis für neugierige Kinder und abenteuerlustige Familien.

Jetzt Flyer abholen und losrätseln!

„DAHEIM PASS“

für Einheimische gestartet

Seit kurzem gibt es den Allgäu-Walser-Pass jetzt auch für Einheimische aus dem Allgäu und dem Kleinwalsertal. Als „DAHEIM PASS“ (ehemals Allgäu-Walser-Fancard) wird er von der Allgäu-Walser-Service GmbH angeboten und bietet auch Einheimischen zahlreiche Vorteile bei über 150 Ausflugszielen wie Bergbahnen, Bädern, Museen, Erlebnissen und Aktivitäten.

Der „DAHEIM PASS“ kann über die Allgäu-Walser-App beantragt und aktiviert werden, sodass der digitale Pass

03. SEPTEMBER 2025
17:00 – 20:00 Uhr

AUF DEM ALEMANNENPLATZ

RAHMENPROGRAMM: **LIVE-MUSIK MIT „DAVE WILDHEART“**

POWERED BY: **ANJAS GENUSSVIELFALT, PITBOWL SUPERFOOD CAFE UND BENDERS BISTRO & CAFE**

01. OKTOBER (OKTOBERFEST VOR DEM PITBOWL) UND 05. NOVEMBER

SAVE THE DATE

Walse

KREATIVE **90** JAHRE

Der Sonthofen
Informationen aus der Alpenstadt | 08

KLEINWALSERTAL
SEIT 1302

VOLL SPASS

SCHÄBER

werbe blank
marketing · design · verlag

Verlag für touristische und regionale Medien

www.werbe-blank.com

mit QR-Code direkt im Smartphone nutzbar ist.

Für alle, die kein Smartphone nutzen können oder möchten, gibt es den „DAHEIM PASS“ auch als Karte. Diese Karte kann bei der jeweiligen Heimatgemeinde (in Sonthofen in den beiden Tourist-Infos) gegen eine Ausstellungsgebühr in Höhe von 10 Euro beantragt werden. Weitere Informationen sind unter www.daheimpass.de zu finden.



Schnupperwoche Ehrenamt zum Ausprobieren

Vom 06. bis 12. Oktober bietet die Schnupperwoche Ehrenamt Gelegenheit, bei verschiedenen Einrichtungen und Vereinen vor Ort maximal zwei Stunden ehrenamtliche Engagements unverbindlich auszuprobieren - ohne Anmeldung und Verpflichtung.

Weitere Informationen und Schnupper-Termine sind auf der Homepage der Freiwilligenagentur zu finden: www.freiwilligenagentur-oa.de.

Einrichtungen oder Vereine, die sich beteiligen möchten, können sich in der Freiwilligenagentur melden unter Telefon 08321/6076213 oder info@freiwilligenagentur-oa.de.



Unser Foto zeigt: hintere Reihe: Annett Fritsche und Gerson Kupfer aus dem Fachbereich Verkehr der Stadtverwaltung und Zweite Bürgermeisterin Ingrid Fischer, 2. Reihe: Polizeioberkommissar Jochen Bay, Polizeihauptkommissar Robert Schmidt und Oberstudienrätin Susanne Hanne; Erste Reihe: Fachbereichsleiter Verkehr Oliver Spaeth und Polizeihauptmeisterin Susanne Groth mit dem Lotsenkater.

Lob an die Lotsen und Sanitäter des Gymnasiums Sonthofen

Wie in jedem Jahr, so haben auch in diesem Schuljahr die Schülerlotsen und SchulsanitäterInnen des Gymnasiums wieder hervorragende Arbeit geleistet. Tradition ist mittlerweile auch schon, dass ihnen für diese wichtige Arbeit im Namen der Stadt gedankt wird und sie eine Anerkennung erhalten.

Sonthofens Zweite Bürgermeisterin Ingrid Fischer zeigte dann auch beim Besuch der Schülerinnen und Schüler im Sonthofer Rathaus ihren Respekt für diesen wichtigen Dienst. Ihren Dank richtete sie aber auch an die AusbilderInnen, Polizei sowie die Verkehrsgebietswacht, die die Schülerinnen und Schüler anleiten und auch beim Dienst unterstützen.

Ein herzlicher Dank gilt Oberstudienrätin Susanne Hanne, welche seit mehr als zwei Jahrzehnten mit viel Engagement den Lotsenkader schult und betreut, sowie Studiendirektorin Sandra Sailer-Backhaus, die sich mit großem Einsatz um die Schulung und Fortbildung der SchulsanitäterInnen kümmert.

Neben den vielen Traditionen, gibt es aber auch eine große Veränderung. Polizeihauptkommissar Robert Schmidt,

welcher viele Jahre für die Verkehrserziehung und Schulwegsicherheit in Sonthofen verantwortlich war und der der Ausbildung jederzeit mit viel Einsatzbereitschaft und Engagement unterstützend zur Seite stand, wird sein Amt ab dem kommenden Schuljahr seinem Kollegen, Polizeioberkommissar Jochen Bay sowie seiner Kollegin Polizeihauptmeisterin Susanne Groth übergeben. Beide standen bereits jetzt vertretend mit Rat und Tat zur Verfügung.

Als Dankeschön für ihre wichtige Arbeit erhielten die Schülerinnen und Schüler durch die Zweite Bürgermeisterin eine finanzielle Anerkennung. Dieses Geld wird – auch schon traditionell – am Ende des Schuljahres für einen Ausflug zum Wasserskilift verwendet. Abgerundet wurde der Besuch im Rathaus durch ein anschließendes gemeinsames Eisessen, gesponsert von der Verkehrswacht Oberallgäu Süd, vertreten von Polizeihauptkommissar Robert Schmidt, welche dieses Projekt ebenfalls fördert.

Nächster Erscheinungstermin
„Der Sonthofer“
27. September 2025
Ihre Anzeigen-Hotline
Tel. 08321/6626-0



(stehend v.li.n.re. :) Katharina Reichart (Seniorenbeauftragte des Stadtrats), Michael Ettensberger, Klaus von Küstenfeld, Eduard Lang, Anton Pek, Eugen Wutz, 2. Bürgermeisterin Ingrid Fischer sowie (sitzend v.li.n.re. :) Florentina Ettensberger, Christa von Küstenfeld, Elfriede Lang, Elisabeth Pek und Elisabeth Wutz

Jubilärfest im Juli

Lebhafte Runde im Museum

Eine fröhliche Runde traf sich Ende Juli auf Einladung von Erstem Bürgermeister Christian Wilhelm im Café des AlpenStadtMuseums, um dort gemeinsam den 90. Geburtstag beziehungsweise die Ehejubiläen (Diamantene und

Eiserne Hochzeit) nachzufeiern. Offiziell eröffnet wurde die städtische Jubilärfest durch Zweite Bürgermeisterin Ingrid Fischer und die Seniorenbeauftragte Katharina Reichart. Bereits als die Gäste um den großen Tisch Platz nahmen, war klar, dass hier kein Mangel an Gesprächsstoff herrschen würde: Denn die meisten Gäste kannten sich

bereits aus vergangenen Zeiten – durch den Beruf oder gemeinsame Aktivitäten in Vereinen. Bei Kaffee und Kuchen entwickelte sich ein lebhafter Austausch, der lediglich durch die Überreichung von Geschenken (Blumensträuße und Wein sowie Gutscheine) durch Ingrid Fischer und Katharina Reichart unterbrochen wurde. Im Anschluss setzten sich die Gäste aber noch einmal bei einem Glas Wein zusammen, um die Feier mit Anekdoten aus der gemeinsamen Vergangenheit und dem ein oder anderen Witz ausklingen zu lassen.

Jubilare im Juli



90. Geburtstag hatten Eugen Wutz, Hermann Winnichner und Horst Ehrhardt.

Eiserne Hochzeit (65) begingen Elfriede und Eduard Lang, Elisabeth und Anton Pek sowie Christa und Klaus von Küstenfeld.

Diamantene Hochzeit (60) feierten Florentina und Michael Ettensberger sowie Nigmet und Yusuf Meral.

Ran an die Zwetschge
mit feinstem Quark-Hefeteig

Härle

Kletterkurse
für ALLE

Kindergeburtstage
für Kinder ab 6 Jahren

mehr Infos
www.kletterzentrum-sonthofen.de

DAV
KLETTERZENTRUM
SONTHOFEN

DAV Kletterzentrum Sonthofen · Stadionweg 12 · 87527 Sonthofen · Tel. 08321 / 607 6015

Umfangreiches Servicenetz

der Deutschen Post und DHL

Ab dem 01. November ändert sich das Servicenetz der Deutschen Post und DHL in Sonthofen. Das Unternehmen stellt weiterhin die umfassende Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit seinem stabilen und kundenorientierten Netzwerk sicher.

Nach der Schließung des Standortes in der Bahnhofsstraße 7 stehen den Kundinnen und Kunden in Sonthofen wie gewohnt verschiedene Anlaufstellen für Postdienstleistungen zur Verfügung. Dazu gehören mehrere Partnerfilialen, DHL-Paketshops und Packstationen, die eine breite Palette an Dienstleistungen bieten, darunter die Annahme und Ausgabe von Paketen, den Verkauf von Briefmarken sowie die Annahme von Briefen und Einschreibsendungen.

Ab dem 01. November können die Bürgerinnen und Bürger von Sonthofen nachfolgende Standorte für postalische Dienstleistungen in Anspruch nehmen:

Partnerfilialen

- Bergling, Bahnhofstraße 18, Sonthofen
- Feneberg Lebensmittel, Martin-Luther-Straße 2, Sonthofen
- Aral Tankstelle, Illerstraße 12, Sonthofen

DHL-Paketshops

- Dorfladen Altstädten, Pfarrstrasse 7, Sonthofen
- Rewe, Samuel-Bachmann-Straße 5, Sonthofen

Packstation

- Aldi (Nr. 106), Oberstdorfer Straße 12, Sonthofen
- Feneberg (Nr. 136), Martin-Luther-Straße 2, Sonthofen
- Aldi (Nr. 121), Östliche Alpenstraße 26, Sonthofen
- Esso (Nr. 138), Grünenstraße 32a, Sonthofen
- Rewe (Nr. 132), Samuel-Bachmann-Straße 8, Sonthofen
- Reifen M. Fastner GmbH (Nr. 139), An der Eisenschmelze 23, Sonthofen
- Lidl (Nr. 137), Rudolf-Diesel-Straße 5, Sonthofen

Deutsche Post und DHL investieren seit vielen Jahren konsequent in den bedarfsgerechten Ausbau ihres stationären Netzes, um die Kundennähe und Kundenzufriedenheit weiter zu erhöhen. In den letzten 20 Jahren hat sich die Anzahl der Verkaufsstellen und Paketannahmepunkte mehr als verdoppelt. Bundesweit betreibt das Unternehmen aktuell rund 12.700 Partner-Filialen, ca. 10.100 DHL-Paketshops, rund 1.600 Verkaufspunkte, rund 15.100 Packstationen und mehr als 900 Poststationen.

Mit der Einrichtung von 500 Filialen in Einzelhandelsgeschäften beschritt die Deutsche Post im Jahre 1993 neue Wege. Das Konzept ging auf: Partner, Deutsche Post und die Kunden profitieren seither gleichermaßen von der Neuausrichtung im Filialbereich. Im Sommer 1995 startete die Deutsche Post AG den Regelbetrieb ihrer Partner-Filialen.

Die Deutsche Post und ihre Filialpartner, so auch in Sonthofen, profitieren von der Kooperation gleichermaßen: Den Geschäften bringt die Vertriebsform eine Frequenz- und Umsatzsteigerung, da neben der Kundschaft für das Kerngeschäft zusätzliche Kundenpotentiale erschlossen werden können. Die Deutsche Post verzeichnet den gleichen Trend und sichert auf diese Weise für ihre Kunden die postalische Grundversorgung an attraktiven, kundenorientierten Standorten. Verbesserte Wirtschaftlichkeit und stärkere Kundenorientierung, die Hauptziele der Deutschen Post im Filialbereich, können so erreicht werden.

Seitens der Deutschen Post wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Beschäftigten der Partnerfilialen, genauso wie ein Mitarbeiter der Deutschen Post, zur strengsten Verschwiegenheit verpflichtet sind. Keinem anderen darf ein Filialpartner mitteilen, ob und mit wem jemand Postsendungen und Daten wechselt oder im Geldverkehr steht.

Die Öffnungszeiten und Leistungsangebote aller Verkaufsstellen sind abrufbar unter www.deutschepost.de/standortfinder

Bürgertreff Zahnrad

Aktivitäten im September

Treffpunkt Haus Oberallgäu

Gesprächskreis – für Philosophieinteressierte aller Generationen

Am 08. und 22. September von 18:30 bis 20:30 Uhr. Dieses Angebot ist derzeit ausgebucht. Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Frühstückstreff

Dienstags von 08:30 bis 10:30 Uhr. Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Digital fit im Alter

Informationen rund um Smartphone, Tablet und Computer

Montags 11:00 bis 12:00 Uhr Vortrag zu folgenden Themen:

15. September: Von Windows 10 auf 11 wechseln

22. September: Bildgalerien auf dem Smartphone

29. September: Was ist neu bei Windows 11?

Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen gibt Ulrich Adler unter 08321/723662.

Praktische Hilfen im Umgang mit Smartphone, Tablet und Computer

Sie haben Probleme im Umgang mit Smartphone, Tablet und Computer? Ulrich Adler vom Bürgertreff bietet individuelle Unterstützung im Umgang damit an. Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen unter 08321/723662.

Wanderangebote im September

Wandergruppe (ca. 1,5 – 2 Std. / in der geraden KW). Am 04. und 18. September um 10:00 Uhr. Treffpunkt am Rathausplatz Sonthofen. Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Beratung „Rund ums Älterwerden“

Jeden 2. Dienstag im Monat 15:00 Uhr (nach Vereinbarung). Anmeldung bei Verena Freuding Tel. 08321/6601-22.



Hinten v.li.n.re.: Sonia Palermo (Konrektorin Realschule Sonthofen), Sanja Besler-Benz (Freiwilligenagentur Oberallgäu), Michael Grübel (FSSJ-Ansprechpartner am Gymnasium), Doris Corino (FSSJ-Ansprechpartnerin Realschule), die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sonthofer Schulen. Vorne links: Bürgermeister Christian Wilhelm.

Wertvolle Einblicke gewonnen beim Freiwilligen Sozialen Schuljahr

49 SchülerInnen aus Sonthofen waren beim Projekt der Freiwilligenagentur (FSSJ) dabei. In ihrer Freizeit engagierten sie sich ein ganzes Schuljahr lang ehrenamtlich. Ihre Einsätze waren bei Nachmittags- und Hausaufgabenbetreuungen, der Stadtbücherei, der Kirche, Kinder- und Senioreneinrichtungen und Sportvereinen. Durchweg bekamen sie positives Feedback und viel Wertschätzung. Bürgermeister Christian Wilhelm dankte für die vielen tollen Einsätze und überreichte Fair Trade Schokolade der Alpenstadt und Gutscheine für einen schönen Tag im Wonnemar. Die von der Freiwilligen-

agentur überreichten Arbeitszeugnisse können bei Bewerbungen um eine Ausbildungsstelle Pluspunkte verschaffen. Das Projekt wird auch im kommenden Schuljahr wieder angeboten. Mehr Infos gibt es unter www.freiwilligenagentur-oa.de oder telefonisch unter 08321 6076213.

Sitzungstermine September 25

16. September, 18:30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss
18. September, 18:30 Uhr
Bau- und Umweltausschuss
30. September, 18:30 Uhr
Stadtrat

Die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrats finden im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnungen werden durch die örtliche Presse und per Aushang bekannt gegeben. Sitzungstermine und Beschlüsse, die in öffentlichen Sitzungen gefasst worden sind, sind auf der städtischen Webseite unter www.stadtsonthofen.de/stadtpolitik/stadtrat/einsehbar.

„Der Sonthofer“

Die Stadtzeitschrift
nicht bekommen?

Holen Sie die aktuelle Ausgabe
aus der Box bei Werbe-Blank
oder im Rathaus!

Abfallentsorgung



Problemmüll

10. September von 09:00 bis 12:00 Uhr Wertstoffzentrum.

Blaue Papiertonne 39. Kalenderwoche (22./23./24. September)

Restmülltonne Mittwoch gerade Kalenderwoche

Biotonne Mittwoch wöchentlich

Wertstoffzentrum Sonthofen

(mit Bauschutt, Grünmüll und ZAK-Kaufhaus)

Mo, Di, Do, Fr: 10:00 bis 18:00 Uhr

Mi: 13:30 bis 18:00 Uhr

Sa: 09:00 bis 14:00 Uhr

Bitte stellen Sie Ihre Müllgefäße am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr zur Leerung bereit! Mehr Infos unter: www.zak-kempten.de/abfuhrtermine.html.

Bürgersprechstunde des Seniorenbeirats

Am Montag, 01. September findet von 14:00 bis 16:00 Uhr wieder eine Bürgersprechstunde des Sonthofer Seniorenbeirats statt. Interessierte können an diesem Nachmittag ohne vorherige Terminvereinbarung im Nebengebäude des Rathauses (ehem. Schilder Bendel) mit Vertretern des Seniorenbeirats ins Gespräch kommen.

Bestattungen mit Herz

Ihre Trauer in guten Händen.

- Bestattungsvorsorge
- Beratung und Trauerbegleitung
- Bestattungen aller Art
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Trauerhalle/Abschiedsraum

Grünenstr. 30 · 87527 Sonthofen · Tel. 0 83 21 / 24 54
info@bestattungsdienst-herz.de · www.bestattungsdienst-herz.de

ERFOLGREICH WERBEN

„Der Sonthofer“

Anzeigen-Hotline: 0 83 21 / 66 260

werbe blank 
marketing · design · verlag

dersonthofer@werbe-blank.com
Ansprechpartner: Patrick Seimer



Foto: Bayerische Staatskanzlei

Bundesverdienstkreuz

für Peter Götz

Der Sonthofer Peter Götz ist Ende Juli durch Bayerns Europaminister Eric Beißwenger mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. Der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland, verkürzt meist Bundesverdienstkreuz genannt, ist die höchste Anerkennung, die die Bundesrepublik Deutschland für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht. Er wird für besondere Leistungen auf politischem, wirtschaftlichem, kulturellem, geistigem oder ehrenamtlichem Gebiet verliehen.

Peter Götz ist das Sprachrohr für Menschen mit Beeinträchtigungen. Mehr als 25 Jahre war er der Vorsitzende des Sozialverbands VdK und somit der Interessenvertreter für soziale Gerechtigkeit und Sicherheit in Sonthofen. Für seine außergewöhnlichen Verdienste im Ehrenamt wurde er im vergangenen

Jahr auch mit der städtischen Ehrennadel ausgezeichnet.

Bayerns Europaminister Eric Beißwenger sagte in seiner Rede: „Ein Hoch auf das Ehrenamt! Das Bundesverdienstkreuz ist eine der höchsten Anerkennungen, die die Bundesrepublik Deutschland aussprechen kann. Jeder und jede der Ausgezeichneten hat auf seine bzw. ihre ganz eigene Art und Weise Herausragendes geleistet und sich diese Anerkennung mehr als verdient. Sie sind der Kitt, der die Gesellschaft zusammenhält, und Vorbilder, an denen wir uns und andere sich orientieren. Sie sind Herz und Seele unseres Landes! Vergelt's Gott und machen Sie weiter so!“

**Für vorgemerkte Kunden gesucht:
Häuser, Grundstücke und ETW**

87527 Sonthofen-Altstädten · Tel. 08321/71999
www.immobilien-allgaeu.com

Hecken, Sträucher und Bäume

rechtzeitig zurückschneiden

Bäume, Hecken und Sträucher entlang der Straße erfreuen das Auge und sind auch oftmals wichtiger Lebensraum für Vögel und Insekten. Was eigentlich Grund zur Freude ist, kann an der einen oder anderen Stelle gefährlich sein, wenn überhängende Zweige und Äste an Geh- und Radwegen Fußgän-

ger, Fahrrad- und Autofahrer stören. Büsche, die in Geh- und Radwege wachsen, machen Ausweichmanöver notwendig und erhöhen somit das Kollisionsrisiko mit anderen Verkehrsteilnehmern. Was viele nicht wissen: Sollte es zu Beschädigungen an Fahrzeugen durch private Bäume oder Sträucher kommen, bei denen das Lichtraumprofil nicht eingehalten wurde, haftet der Besitzer des Grüns.

Haus- und Grundbesitzer sind daher auch vom Gesetzgeber verpflichtet, die Anpflanzungen an der Grundstücksgrenze verkehrssicher zu halten. Es gilt, dass das sogenannte Lichtraumprofil eines Fahr- oder Gehweges frei und sauber gehalten werden muss. Im Bereich der Fahrbahn ist die Straße bis zu einer Höhe von 4,50 Metern freizuhalten. Neben der Fahrbahn gilt, dass zudem ein Bereich von 50 Zentimetern bis zu einer Höhe von 4,50 m frei von Bewuchs sein muss. Auf Gehwegen gilt eine Höhe von 2,50 m. Besonderes Augenmerk sollten Gartenbesitzer auch auf Anpflanzungen an Straßeneinmündungen und Kreuzungen richten. Hier darf die Bepflanzung nicht höher als 80 Zentimeter sein, damit das Sichtfeld der Verkehrsteilnehmer nicht eingeschränkt ist.

Gleiches gilt übrigens auch, für die Anlieger von öffentlichen Wander und Forstwegen. Problematisch in diesem Bereich ist neben der schlechten Zugänglichkeit vor allem, dass die Wege bei starkem Überwuchs nur schwer abtrocknen können. Dadurch kommt es zu Verdrückungen und dementsprechenden Schäden am Weg. Dies hat einen

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

LUMEN BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntestraße 17
Telefon 0 83 21.8 55 69

87541 BAD HINDELANG
Zillenbachstraße 3
Telefon 0 83 24.95 33 95

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

erhöhten Wartungsaufwand und damit höheren Kosten des Weges zur Folge. Bei nichtausgebauten öffentlichen Feld- und Waldwegen müssen diese durch die jeweiligen Anlieger getragen werden.

Rück- und Pflegeschnitte dürfen übrigens das ganze Jahr über durchgeführt werden. Es wird allerdings geraten, vor Beginn der Schnittmaßnahmen das Gehölz auf Brutstätten von Vögeln zu überprüfen.

Und zur eigenen Sicherheit gilt auch, dass stets auf die Sichtbarkeit der Hausnummer geachtet werden soll. Nur so finden Rettungsdienste und Feuerwehr die angegebene Adresse ohne Verzögerungen.

Volles Zelt beim Straßenfest in der Goethestraße

Mitte Juli wurde in der Goethestraße gefeiert: Rund 250 Bewohnerinnen und Bewohner sowie Nachbarn kamen zum



Bild: Mathias Struck

Straßenfest von Goethe+. Bei gemütlichem Grillen, Kinderflohmarkt und Infoständen stand vor allem der Austausch im Mittelpunkt. „Wir möchten Danke sagen – für die Geduld während der Bauzeit, für das Vertrauen und für das Miteinander“, sagte Nikolas Raimund, Geschäftsführer SWW, zur Begrüßung. „Und wir wollen zeigen, was

sich schon alles getan hat – und was noch kommt.“

Was sich verändert hat

Seit dem Start des ersten Bauabschnitts hat sich das Gebiet deutlich gewandelt: Die Goethestraße ist heute verkehrsberuhigt, mit neuen Wegen, Aufenthaltsflächen und viel Grün. Die Innenhöfe

A promotional graphic for Volkshochschule registration. It features a QR code in the top left corner. To its right are three overlapping circles in red, purple, and blue. The background is a solid orange color. The text is in white and blue.

weiter denken!
Volkshochschule
Jetzt
anmelden!
08321 66730 www.aa-vhs.de

An advertisement for Ruppener Schuhe & Mode. The top part shows a woman with curly hair wearing a leopard-print jacket, standing next to a yellow car. Below her are two pairs of shoes: one pair of leopard-print loafers and one pair of beige sneakers. The background has a leopard print pattern.

Ruppener
SCHUHE & MODE
Am Anger 5 · 87538 Fischen
Telefon 08326 7505 · WhatsApp 0178 5784899
www.ruppener.com
Mo – Fr 9.15 – 18.00 Uhr + Sa 9.15 – 13.00 Uhr

wurden neugestaltet, es gibt Mitmachbeete, Spielbereiche und neue Bäume – insgesamt rund 130 Neupflanzungen. Auch die Bestandsgebäude wurden umfassend saniert: neue Dächer, Fassaden, Balkone, Strangsanierungen und mehr Komfort in den Wohnungen. Durch den Neubau ist zudem ein wesentlicher Lärmschutz entstanden. „Viele der Wünsche aus der Mieterbeteiligung vor Baustart konnten wir bereits umsetzen“, so Nikolas Raimund. „Das Gebiet ist heute ruhiger, wohnlicher – und wir sind noch nicht fertig.“

Zahlen, die zählen

Im ersten Bauabschnitt entstanden 66 neue Wohnungen, 60 wurden saniert – Investitionsvolumen: rund 26 Millionen Euro. Der zweite Bauabschnitt bringt weitere 48 Wohnungen, 91 Tiefgaragenplätze und ein prägnantes Gebäude in Holzbauweise mit acht Geschossen – Investitionsvolumen: 28 Millionen Euro. Dank EOF-Förderung liegen die Mieten zwischen acht und elf Euro pro Quadratmeter. Einzug ab Herbst 2027.

Zentrum Goethe+: Ein Gebäude mit Signalwirkung

Das neue Zentrum Goethe+ wird künftig Kita, Physiotherapie, Bäckerei Münzel, Gewerbe und Wohnungen unter einem Dach vereinen – direkt am Eingang von Sonthofen. Beim Fest konnten Besucher Namensvorschläge für das Gebäude einreichen. Das neue Zentrum

soll ein Ort für alle werden – mit Platz für Kinder, für Begegnungen, für den Alltag.

Ein Projekt mit Strahlkraft

Goethe+ ist nicht nur ein Wohnprojekt – es ist ein zentraler Baustein für die Stadtentwicklung in Sonthofen. Schon jetzt ist sichtbar, wie sehr sich das Gebiet verändert hat: Es ist lebendiger, grüner und bietet heute deutlich mehr Lebensqualität.

Das Straßenfest war ein gelungener Abend – mit vielen Gesprächen, ehrlichem Feedback und einem klaren Signal: Goethe+ wächst weiter – gemeinsam mit den Menschen, die hier leben.

Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt

Jetzt bewerben!

Zum sechsten Mal lobt das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales den Innovationspreis Ehrenamt aus. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Ehrenamt in Bayern – Gemeinsam stark für morgen“. Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Teams und Organisationen, die innovative, gemeinwohlorientierte Ideen und Projekte in Bayern planen oder bereits anbieten. Die Preisgelder von insgesamt 75.000 Euro gibt es in zwei Kategorien: Für innovative Projekte, die bereits realisiert werden, auch wenn

die Umsetzung des Projektes noch ganz am Anfang steht, werden sechs Einzelpreise je 10.000 Euro ausgeschrieben.

Für neue Ideen und Konzepte, die unmittelbar umgesetzt werden können, winken fünf Einzelpreise zu je 3.000 Euro. Die Preisträgerinnen und Preisträger wird Ministerin Scharf im Frühjahr 2026 im Rahmen eines Festakts in München ehren.

Die Bewerbung ist ab sofort und noch bis zum 05. Oktober möglich.

Mehr Infos unter www.ehrenamt.bayern.de/vorteile-wettbewerbe/innovationspreis-ehrenamt/

Öffnung

Haus Oberallgäu

Vom 04. bis einschließlich 31. August war „Betriebspause“ im städtischen Haus Oberallgäu. Ab Montag, den 01. September können dann wieder Veranstaltungen terminiert und Räumlichkeiten gemietet werden. Die Nebenräume im Haus Oberallgäu stehen ab diesem Zeitpunkt wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Weitere Infos rund um das Haus Oberallgäu auch im Internet unter www.stadt-sonthofen.de (Rubrik Freizeiteinrichtungen Haus Oberallgäu)

AktivSenioren
SPRECHTAG
 für Existenzgründer und Unternehmer mit geplanter Betriebsübergabe
SAVE THE DATE!
02.10.2025
16 bis 18 Uhr
 im SONTRA Technologie- und Dienstleistungszentrum
 Hindelanger Str. 35, 87527 Sonthofen
 Anmeldung erbeten:
 Tel.: 08321 615-278 Mail: andreas.maier@sonthofen.de

Sonnenklause BERGHOTEL
natur pur.
HOTEL SONNENKLAUSE
 Hinang 48 | 87527 Sonthofen
 Deutschland
 T. +49 (0) 83 21-36 14
 M. info@sonnenklause.de
SONNENKLAUSE.DE

DER SONNE GANZ NAH!
 Gaumenfreuden mit Panoramablick erwarten Sie auf 1.100 m Höhe. Unzählige Kräuter aus unserem Kräutergarten sowie erlesene, regionale Produkte finden auf feinste Art den Weg auf Ihren Teller. Dazu bieten wir Montag & Dienstag ab dem Nachmittag Huimat- & Kräutertage an (nach Voranmeldung, Infos unter www.sonnenklause.de).

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

- Montag & Dienstag: 11 – 15 Uhr
- Mittwoch & Donnerstag: Ruhetage
- Freitag – Sonntag: 11 – 22 Uhr
- Tagsüber kleine Karte, hausgemachte Kuchen & Eis
- Abends nur nach Voranmeldung



Foto Doris Ansorge

Vorsitzende Hofmann (2.v. links), Stellvertreterin Duggen (links) und Bürgermeister Wilhelm mit Bürgermeistern aus der Oberpfalz

Bürgermeister aus Oberpfalz zu Besuch bei der Wahlfamilie

Eine Gruppe von Bürgermeistern aus dem Landkreis Neumarkt (Oberpfalz) hat sich am praktischen Beispiel über innovative Wohnformen für ältere Menschen informiert. Die Kommunalvertreter besuchten das Gemeinschaftswohnprojekt der Wahlfamilie Sonthofen an der Hindelanger Straße, um Anregungen für ihre eigenen Gemeinden zu sammeln.

In seinem Grußwort betonte der Sonthofer Bürgermeister Christian Wilhelm die hohe Aktualität des Themas: „Die Frage, wie wir künftig wohnen und leben wollen, bewegt viele Menschen und stellt die Kommunen vor wachsende Herausforderungen. Altersarmut, Pflegebedarfe, Vereinsamung – all das



verlangt nach neuen Lösungen.“ Besonders beeindruckt zeigte er sich vom Engagement des Vereins: „Was hier ehrenamtlich auf die Beine gestellt wurde, ist ein echtes Leuchtturmprojekt für unsere Region. Ich kann anderen Gemeinden nur zur Nachahmung raten.“

Die Vorsitzende der Wahlfamilie, Susanne Hofmann, gab in einem anschaulichen Kurzvortrag einen Über-

blick über Konzept, Entstehung und Umsetzung der Idee „Anders Wohnen und Leben 55plus“. Der Verein betreibt inzwischen zwei Wohnprojekte in Sonthofen. Es handle sich nicht dabei nur um Wohnraum, sondern um bewusst gestaltete Gemeinschaften. „Wir suchen keine Mieter – wir suchen Mitgestalter für eine Gemeinschaft. Wer hier wohnt, bringt sich ein, unterstützt andere und gestaltet das Zusammenleben aktiv mit“, erläuterte Hofmann.

„Unabdingbar für eine erfolgreiche Umsetzung ist ein Hauseigentümer mit sozialer Grundeinstellung“, betonte die Vorsitzende. „Wir sind dankbar, dass uns die regionale Wohnbau-gesellschaft, das SWW Oberallgäu, von Anfang an mit großem Engagement unterstützt. Ohne diese Partnerschaft könnten wir unsere Wohnprojekte nicht realisieren.“ Leider ist eine solche Unterstützung offensichtlich nicht in jeder Region verfügbar, erfuhr sie von den Zuhörern.

Auch die ehrenamtliche Struktur des Vereins-Vorstands sei entscheidend. „Man braucht eine kleine, engagierte Gruppe, die bereit ist, viel Zeit, Energie und Herzblut in die Umsetzung zu investieren“, so Hofmann.

Bei der anschließenden Hausführung mit der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreterin Sibylle Duggen konnten sich die Bürgermeister ein konkretes Bild vom Alltag in einem Senioren-Wohnprojekt machen. Besonders interessiert zeigten sich die Besucher an der praktischen Umsetzung der gegenseitigen Fürsorge: Eine Status-Tafel, auf der je-

**GEMEINSAM
FÜR DEN TIERSCHUTZ!**

**Unterstützt uns als Mitglied
oder mit einer Spende!**

**Jede Hilfe zählt –
für eine bessere Zukunft der Tiere.**

Jetzt informieren & mitmachen:
info@tierschutzverein-sonthofen.de
www.tierschutzverein-sonthofen.de

Tierschutzverein Sonthofen e.V. IBAN: DE63 7335 0000 0320 0219 42
 BIC: BYLADEM1ALG (Sparkasse Allgäu)

HELFFEN - SCHÜTZEN - UNTERSTÜTZEN
Tierschutzverein Sonthofen e.V.

**Wir feiern unser
20. Jubiläum**

Dieses Jahr feiern wir unser Jubiläum und möchten uns an dieser Stelle bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ihre individuelle und persönliche Beratung steht bei uns weiterhin an erster Stelle.

Gebietsdirektion Linda Hoffmann
 Pfronten – Sonthofen – Oberstdorf
agentur.hoffmann@zuerich.de

der Bewohner morgens einen Magneten auf den aktuellen Wochentag setzen muss, signalisiert dem verantwortlichen Haussprecher, dass es allen gut geht. Fehlt das Signal, kümmert sich dieser um den entsprechenden Bewohner. Es gab zahlreiche Fragen und lebhaftes Diskussion – und so dauerte die Veranstaltung deutlich länger als geplant.

Der Sanierungskompass

Gut vorbereitet

Die Energiekosten senken und gleichzeitig den Komfort steigern: Das Energie- und Umweltzentrum (eza!) bietet Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern mit dem Sanierungskompass online kostenlos Tipps, wie sie ihre Immobilie fit für die Zukunft machen können, als zusätzlichen Service zu den gemeinsamen Energieberatungsangeboten von eza! und Verbraucherzentrale. In 30 Folgen wird dabei aus neutraler Expertensicht erklärt, wie man bei einer energetischen Sanierung am besten

vorgeht, welche Maßnahmen sinnvoll sind, welche passenden Förderprogramme es gibt und an wen man sich mit seinen Fragen wenden kann.

Nach der Anmeldung erhalten die Interessenten zweimal pro Woche per E-Mail Infos zu den verschiedensten Sanierungsthemen und zwar in logischer Reihenfolge. Man erfährt welche Einspareffekte verschiedene Dämmmaßnahmen haben, welche Alternativen es zur Gas- oder Ölheizung gibt und welche davon zum jeweiligen Haustyp und Nutzerverhalten passen, was es beim Fenstertausch zu beachten gilt, aber auch wie Solarenergie sinnvoll eingesetzt werden kann. In jeder Folge finden die Sanierungskompass-Abonnenten zudem Links zu weiterführenden Informationen. Mehr zum Sanierungskompass samt Anmeldung unter www.eza-allgaeu.de.

Info



Energieberatung von eza! und Verbraucherzentrale

Energieberater: Clemens Hafner
Wann: jeden ersten Donnerstag im Monat telefonische Beratung und jeden dritten Donnerstag im Monat persönliche Beratung, jeweils 12:00 bis 14:00 Uhr

Wo: Hindelanger Str. 35, SONTRA, Sonthofen

Anmeldung: 0831/960286-0

Sonnenschutz

AB EUR
63,-
 PRO ANLAGE

BODEN
 BETT
 HEIMTEXTILIEN

BACO

ALLE FARBEN UND GRÖSSEN MÖGLICH

Baco Sonthofen | Rudolf-Diesel-Str. 3 | Tel. 03821 11541

BERGE VOLL SPASS



Unser HERBST-GENUSS PROGRAMM

BERGBAHNEN BOLSTERLANG & OFTERSCHWANG-GUNZESRIED

Vielseitige Wandergebiete – von leicht bis anspruchsvoll • herrlicher Panoramablick Deutschlands schönste Blumenberge • zünftige Berggaststätten und Alpen • Erlebnisweg Naturpark Nagelfluhkette • Bogenschießen • Disc-Golf • Downhill-Roller • Mountincarts Gleitschirmschulen • Tandemflüge • Stuimändleweg • Steinzeitdorf • Wohnmobilstellplätze

www.go-ofterschwang.de
 Infotel. 083 21. 67 03 33

www.hoernerbahn.de
 Tel. 083 26. 90 91





Jubiläum Gasthof Sonne

100 Jahre Gastlichkeit in Altstädten

Der traditionsreiche Gasthof Pension Sonne (Am Anger 2) in Altstädten feiert in diesem Jahr ein bemerkenswertes Jubiläum: Seit genau 100 Jahren ist der Familienbetrieb eine feste Größe im Ortsteil und steht für herzliche Allgäuer Gastfreundschaft, regionale Küche und eine lange Geschichte, die bis ins Jahr 1924 zurückreicht.

Aus diesem Anlass statteten Erster Bürgermeister Christian Wilhelm und Wirtschaftsreferent Andreas Böck dem

Gasthof einen persönlichen Besuch ab, um zum besonderen Jubiläum zu gratulieren. „Der Gasthof Sonne ist ein leuchtendes Beispiel für unternehmerische Beständigkeit und familiären Zusammenhalt“, betonte Bürgermeister Wilhelm und überreichte gemeinsam mit Böck ein kleines Präsent sowie die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Sonthofen.

Der Gasthof wird heute von Hermann und Diana Frommknecht in dritter Generation geführt. Mit Sohn Jonas steht bereits die vierte Generation in den Startlöchern. Die bewegte Geschichte des Hauses begann 1924, als die Großeltern von Hermann Frommknecht das damalige Gebäude, einst Gerberei und Sämerei, erwarben und es 1925 als „Gasthof Zur Sonne“ eröffneten.

Ein schwerer Rückschlag traf die Familie 1964, als das Haus bis auf die Grundmauern niederbrannte. Doch der Wiederaufbau durch die zweite Generation legte den Grundstein für das, was der Gasthof heute ist: ein liebevoll geführter Betrieb mit angeschlossener Pension, der seit 1993 von Diana und Hermann Frommknecht mit viel Engagement und Weitblick weiterentwickelt wurde. Seit 1996 sorgen regelmäßige Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen dafür, dass sich Gäste aus nah und fern stets wohlfühlen.

Heute steht der Gasthof Pension Sonne für authentisches Allgäuer Flair, moderne Zimmer, traditionelle Küche und eine familiäre Atmosphäre, die von Stammgästen ebenso geschätzt wird wie von Urlaubern.

Weitere Informationen unter gasthof-pension-sonne.de.

Jubiläum



Haben Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Sonthofen, dann melden Sie sich bitte bei **Andreas Maier**, Tel. 08321/615-278 oder E-Mail: andreas.maier@sonthofen.de.

WistaTex GmbH

feiert 30 Jahre Jubiläum

Ein rundes Jubiläum und ein starkes Zeichen für Beständigkeit und Innovation im Allgäu: Die WistaTex GmbH mit Sitz in der Hans-Böckler-Straße 78B-C feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass besuchten Erster Bürgermeister Christian Wilhelm und Wirtschaftsreferent Andreas Böck das Traditionsunternehmen persönlich, um ihre Glückwünsche zu überbringen und die Bedeutung des Unternehmens für den Wirtschaftsstandort Sonthofen zu würdigen.

Die WistaTex GmbH hat sich in den vergangenen drei Jahrzehnten als verlässlicher Partner für hochwertige Berufs- und Arbeitskleidung etabliert. Von wetterfesten Jacken über Sicherheitstextilien bis hin zu Socken und Mützen, das Unternehmen steht für Qualität, Vielfalt und maßgeschneiderte Lösungen. Besonders hervorzuheben ist das Engagement von WistaTex bei der Unterstützung von Unternehmen und Organisationen in der Entwicklung ihrer Corporate Identity – durch individuelle Textilien mit Wiedererkennungswert.

Ein weiterer wichtiger Baustein in der Firmenstruktur ist das Tochterunternehmen UNIQFORM. Hier erhalten insbesondere kleine Unternehmen,

Marktplatz

Verschiedenes

Wohnungsmarkt

◆ 118 m² barrierefreie Büro-/Praxisfläche in Sonthofen ab sofort zu vermieten, mit Parkplätzen. Tel. 08321-666-324, georg.boeck@boeck-bau.de

Unsere Anzeigenhotline
08321/6626-0
marktplatz@werbe-blank.com



Start-Ups oder Solo-Selbstständige die Möglichkeit, bereits ab einer Stückzahl von nur einem Teil individualisierter Textilien zu beauftragen – flexibel, hochwertig und passgenau auf ihre Bedürfnisse abgestimmt.

„WistaTex unter der Führung von Familie Wiblishauser ist ein Paradebeispiel für unternehmerische Ausdauer, Innovationskraft und regionale Verbundenheit. Solche Unternehmen sind das Rückgrat unserer lokalen Wirtschaft“, betonte Bürgermeister Christian Wilhelm bei seinem Besuch. „Ich freue mich, dass wir mit WistaTex ein Unternehmen am Standort haben, welches nicht nur wirtschaftlich erfolgreich ist, sondern auch durch nachhaltige und kundenorientierte Lösungen überzeugt.“

Weitere Informationen zum Unternehmen und seinem Angebot finden sich unter: www.wistatex.de.

15 Jahre Sport Waibel

Ein Sonthofer Fachgeschäft feiert

Das renommierte Sportfachgeschäft Sport Waibel (Grüntenstrasse 25) feiert in diesem Jahr sein 15-jähriges Bestehen in Sonthofen. Anlässlich des Jubi-

läums besuchten Erster Bürgermeister Christian Wilhelm und Wirtschaftsreferent Andreas Böck das Unternehmen und überbrachten die besten Glückwünsche für die Zukunft im Namen der Stadt Sonthofen.

Im Gespräch mit der Inhaberfamilie um Christoph, Maria und Seniorchef Karl Waibel informierten sich Wilhelm

und Böck über die Entwicklung des Geschäfts, aktuelle Herausforderungen im Einzelhandel und die Rolle des lokalen Fachhandels für die Stadt. „Sport Waibel ist ein gutes Beispiel dafür, wie sich Qualität, persönliche Beratung und Regionalität erfolgreich behaupten können“, so Bürgermeister Wilhelm.

Sport Waibel wurde im Jahr 2010 in Sonthofen eröffnet und hat sich seitdem zu einer festen Größe im Sonthofer Einzelhandel entwickelt. Das Geschäft bietet ein breites Sortiment an Sportartikeln, von Outdoor-Ausrüstung über Wintersportbedarf bis hin zu modischer Sportbekleidung, und legt dabei besonderen Wert auf individuelle Kundenberatung und hochwertige Markenprodukte. Zudem betreibt die Familie seit 2023 den Fahrradfachhandel „Waibel Bikes“ in Bad Hindelang. Darüber hinaus unterstützt Sport Waibel auch den Einkaufsstandort Sonthofen mit der langjährigen Mitgliedschaft in der Wirtschaftsvereinigung AS e.V..

Das gesamte Team von Sport Waibel blickt mit Stolz auf 15 erfolgreiche Jahre zurück und freut sich auf die Zukunft – gemeinsam mit seinen Kundinnen und Kunden sowie der Stadt Sonthofen.

Weitere Informationen finden sich unter www.sport-waibel.de.



(v.li.n.re.:) 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Maria Waibel, Seniorchef Karl Waibel, Christoph Waibel und Andreas Böck



Vereinsberater Karl Bosch im Gespräch mit Erstem Bürgermeister Christian Wilhelm und Wirtschaftsreferent Andreas Böck

Zehn Jahre „Vereinsberater“ Stadt Sonthofen gratuliert

Ein Jahrzehnt im Dienst der Vereinslandschaft: Karl Bosch, bekannt als „der Vereinsberater“ und ansässig in der Hindelanger Straße 33, feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Jubiläum als Experte für Vereinsentwicklung. Aus diesem Anlass besuchten Sonthofens Erster Bürgermeister Christian Wilhelm und Wirtschaftsreferent Andreas Böck den engagierten Berater in seinen Büroräumlichkeiten, um persönlich die Glückwünsche der Stadt Sonthofen zu überbringen.

Karl Bosch hat sich mit seinem Beratungsangebot auf die professionelle Unterstützung von Vereinen spezialisiert. Ob Aus- und Weiterbildung von Vorständen, Vereinsführung, Strategieentwicklung oder die Begleitung bei der Modernisierung und Zukunfts-

ausrichtung – Bosch bietet passgenaue Lösungen für ehrenamtlich geführte

Organisationen. Auch Moderation und Mediation innerhalb von Vereinen gehören zu seinem umfassenden Portfolio.

„Herr Bosch leistet einen wertvollen Beitrag für das Vereinsleben in unserer Region. Sein Engagement hilft vielen Vereinen dabei, sich zukunftsfähig

aufzustellen und Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Gerade in Zeiten, in welchen die Anforderungen an Vereinsverantwortliche deutlich gestiegen sind und es immer schwieriger wird, die Führungspositionen in Vereinen zu besetzen, ist das Angebot eines solchen Fachmannes unglaublich wertvoll“, betonte Wirtschaftsreferent Böck beim Besuch.

In den vergangenen zehn Jahren hat Karl Bosch zahlreiche Vereine auf ihrem Weg begleitet, stets mit dem Ziel, Strukturen zu stärken, Konflikte zu lösen und ehrenamtliche Arbeit nachhaltig zu fördern.

Die Stadt Sonthofen würdigt dieses besondere Jubiläum und dankt Karl Bosch für seine langjährige, kompetente Arbeit zum Wohl der Vereinsgemeinschaft. Weitere Informationen finden sich unter <https://der-vereinsberater.info/>.



© Foto: Claudia Stempian

Otto Keck, „Ruine Laubenbergerstein mit Grünten“

Die 23. SÜDLICHE

zu Gast in Sonthofen

Dieses Jahr bereits im September öffnet die 23. SÜDLICHE ihre Pforten in der StadtHausGalerie in Sonthofen. 43 ausgewählte Künstlerinnen und Künstler aus dem Oberallgäu und Kleinwalsertal sind eingeladen, vier ihrer Arbeiten der letzten Jahre einzureichen, um einen Überblick über den derzeitigen Stand der Kunst im Allgäu zu präsentieren. Die Vernissage findet am 19. September um 18:00 Uhr in den Räumen der StadtHausGalerie statt. Zur Eröffnung spricht Gerald Huber, M.A., Spezialist für Heimat- und Dialektformen beim

Bayerischen Rundfunk. Er fragt sich, ob ein regionaler Kunststil überhaupt möglich ist. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Stubenmusik Weißach. Traditionsgemäß werden zu diesem Termin wiederum Preise ausgeteilt: der Kunstpreis des Landkreises Oberallgäu, der Kunstpreis der Stadt Sonthofen und die Sparkasse Allgäu gibt ihren 1. Ankauf bekannt.

Während der Ausstellungswochen wird auch wieder ein „historischen Gast“ in Erinnerung gebracht. In diesem Jahr ist es Otto Keck, der 1873 in Oberstauferen geboren wurde, dann nach Großholz zog und von 1935 bis zu seinem Tod 1948 in Immenstadt, in der Otto-Keck-Straße lebte. Zu seinen Motiven zählten unter anderem Allgäuer Typen und die Landschaft. Leben und Werk näher bringen wird am Mittwoch, 24. September, um 19:00 Uhr Dr. Werner Scharrer aus Dietmannsried.

Die Ausstellung wird wiederum ergänzt durch das Kleine Format. Da dieses Mal kein Thema vorgegeben ist, darf man gespannt sein, was die Fantasie und Kreativität der Künstlerinnen und Künstler bietet und das wie immer zum kleinen Preis. In der Hauptausstellung, deren Absicht es ist, eine umfassende Übersicht über das aktuelle Schaffen der hiesigen Künstlerinnen und Künstler zu geben, über neue Einflüsse und was sie bewegt, zeigen vor allem die

bereits bekannten BildhauerInnen und MalerInnen in ihren Werken. Während Bilder von Monika Herlein mit ihren beeindruckenden Porträts zum letzten Mal auf der „SÜDLICHEN“ ausgestellt werden, da sie mitten während der Vorbereitungen verstarb, dürfen wir gespannt sein auf den einen oder anderen neuen Namen.

Als weiteren Höhepunkt bietet die SÜDLICHE am 03. Oktober einen Vortrag durch den Kurator des Museums Albertina, Wien, Dr. Christof Metzger. Da er aus einem überaus umfangreichen Fundus über Kunst und Künstler schöpfen kann, ist ein außerordentlich interessanter und kurzweiliger Vortrag zu erwarten. Das genaue Thema ist dann in der Tagespresse zu finden.

Da Kuriositäten in der Kunst unendlich zu finden sind, man denke nur in neuester Zeit an die Gelbe Banane von Maurizio Cattelan, wird uns W. Gunther le Maire am 08. Oktober um 19:00 Uhr weitere Tops und Flops unter dem Thema „Kunstwerke für den Olymp oder Papierkorb“ nahebringen und für Schmunzeln und sicher auch für manches Kopfschütteln sorgen.

Mit der Finissage am 12. Oktober um 17:00 Uhr endet diese bemerkenswerte Ausstellung, eine Pflichtveranstaltung der Oberallgäuer Kunstszene, die bis dahin erneut einen tiefen Einblick in das regionale Kunstschaffen vermittelt haben dürfte.



© Foto: Nic Albrecht

Nic Albrecht, „Liberty“

Gut zu wissen

StadtHausGalerie

Marktstr. 12, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten: 20. September

bis 12. Oktober, Mittwoch bis

Freitag, 14:00 bis 18:00 Uhr,

Samstag/Sonntag/Feiertag 11:00

bis 17:00 Uhr

Eintritt: 5 Euro (4 Euro ermäßigt)

Führungen auf Anfrage

Kontakt: Tel. 08321/8001428

stadthausgalerie@sonthofen.de

Weitere Informationen unter



www.stadthausgalerie.de



Vorlesehighlight September

„Ritter, Burgen und Gespenster“

Die Freude an Büchern und am Lesen bzw. Entdecken von Geschichten auch schon bei den Kleinsten zu wecken, ist dem Team der StadtBibliothek ein besonderes Anliegen. Daher finden in der StadtBibliothek mittwochs um 15:00 Uhr immer Vorleseaktionen für Kinder ab drei Jahren statt. Einmal im Monat wird darüber hinaus eine kostenlose Lesung für Kindergarten- und Vorschulkinder an besonderen Orten angeboten.

Anlässlich der Burgentage steht das Vorlesehighlight des Monats September unter dem Motto „Ritter, Burgen und Gespenster“. Am Mittwoch, 17. September, um 15:00 Uhr sind alle Kinder ab drei Jahren in die StadtBibliothek Sonthofen zu einer Zeitreise ins Mittelalter eingeladen: mit spannenden Geschichten im Bilderbuchkino und Erzähltheater. Das Team der StadtBibliothek freut sich auf viele kleine Ritter, Burgfräulein oder Gespenster. Besonders schöne Verkleidungen werden gefeiert! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

500 Jahre Bauernkrieg

Veranstaltungen im Museum

500 Jahre Freiheitskampf, der 14. Februar 1525 markiert ein besonderes Jubiläum in der Geschichte Sonthofens und des Allgäus. Denn damals taten sich die Bauern der Umgebung zum sogenannten „Sonthofer Haufen“ zusammen, um ihrem Wunsch nach mehr Rechten Ausdruck zu verleihen. Auch die Stadt Sonthofen gestaltet das Jubiläumsjahr mit verschiedenen Veranstaltungen.

Vortrag von Roger Mayrock

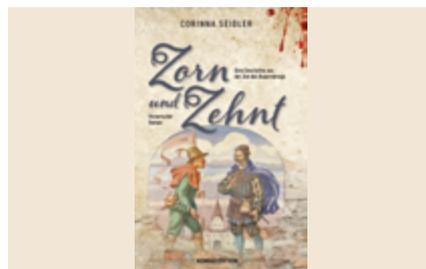
„Was ist eine mittelalterliche Burg?“ Diese Frage wird am Mittwoch, 17. September, in einem unterhaltsamen Bildvortrag des Leiters des Allgäuer Burgenmuseums Kempten beantwortet. Denn es gibt zahlreiche Klischeevorstellungen, wie eine mittelalterliche Burg aussieht. Roger Mayrock zeigt, wie es wirklich war.

Termin: Mittwoch, 17. September, 18:00 Uhr

Ort: AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1

Anmeldung: im AlpenStadtMuseum

Kosten: 7 Euro (bis 18 Jahre frei)



Lesung von Corinna Seidler

Am Mittwoch, 24. September, liest Autorin Corinna Seidler im AlpenStadtMuseum aus ihrem historischen Roman „Zorn und Zehnt“. Dieser schildert anhand von neun Schicksalen zu Zeiten des Bauernkriegs die Sicht der unterschiedlichen Lager auf diesen Konflikt, eingebettet in den historischen Rahmen jener Zeit.

Termin: Mittwoch, 24. September, 19:00 Uhr

Ort: AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1

Anmeldung: im AlpenStadtMuseum

Kosten: 7 Euro

Gut zu wissen



AlpenStadtMuseum

Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10:00 bis 18:00 Uhr

Eintritt: 5 Euro (ermäßigt 4 Euro)

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Kontakt: Tel. 08321/3300
alpenstadtmuseum@sonthofen.de

Weitere Informationen unter



www.alpenstadtmuseum.de



Theaterprogramm

Abwechslungsreich

Mit „Die 39 Stufen“, einer Kriminalkomödie nach Alfred Hitchcock, startet am 07. Oktober die neue Saison. Mit „Eine geniale Idee“, einer Beziehungsangelegenheit unter Ehepaaren, und „Das perfekte Geschenk“, einer Idee für ein passendes Weihnachtsgeschenk, wird die Komödie am Altstadtmarkt aus Braunschweig wieder die Lachmuskeln strapazieren. Von den beliebten Schauspielern des Neuen Globe Theater aus Potsdam wird das Shakespearstück „Sturm“ in einer frischen, für das Wiener Burgtheater entwickelten Fassung, präsentiert. Mit dem Lustspielklassiker „Der zerbrochene Krug“, einem Abiturthema, wird erstmals die Theaterkompanie aus Stuttgart in Sonthofen auftreten. Ein ernstes Thema wird in dieser Saison von der brillanten Schauspielerin Gilla Cremer präsentiert. Sie gibt Einblick in die (Ver-) Irrungen der Frau eines KZ-Kommandanten. Der Titel lautet „Die Kommandeuse“. Marco Michel, der das Publikum mit dem Gastspiel über das Leben des Schweizer Künstlers Antonio Ligabue zu stehenden Ovationen brachte, ist in dieser Saison mit einem ähnlichen Thema zu Gast. Unter dem Titel „Die Wirklichkeit ist nicht alles“ bringt er das emotionale berührende und bewegte Leben des Musikers Niklaus Friedl mit musikalischer Unterstützung auf die Bühne. Die Heimat-Satire „Braunschlag“ von Stefan Vögel aus Vorarlberg garantiert beste Unterhaltung. Mit der Komödie „Kalter weißer Mann“ findet die Theatersaison mit Timothy Peach und Nicola Tiggeler u. a. ihren Abschluss. Für Kinder ab 5 Jahren, wird „Pinocchio“, und für Jugendliche ab 14 Jahren „ELSE (ohne Fräulein)“ im März angeboten. Karten

gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen und online. Es gibt auch die Möglichkeit eines günstigen Abonnements. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.kulturge-meinschaft-oberallgaeu.de und in den ausliegenden Programmheften.

Vortrag im Museum

Gebirgstruppen im Ersten Weltkrieg

Am Donnerstag, 25. September, um 19:00 Uhr referiert Dr. Alexander Jordan im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Sonthofen entdeckt Geschichte“ im AlpenStadtMuseum über die Entwicklung, Funktionsweise und Einsätze der deutschen Gebirgstruppen im Ersten Weltkrieg. Die Wiege der deutschen Gebirgstruppe liegt dabei im Oberallgäu. Vor allem Sonthofen – aber auch Immenstadt – waren die zentralen Orte für Aufbau, Entwicklung und Ausbildung der Gebirgseinheiten.

Termin: Donnerstag, 25. September, 19:00 Uhr

Ort: AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1

Eintritt: 9,50 Euro

Infos u. Anmeldung: Tourist-Info Sonthofen, Rathausplatz 1, Tel. 08321/615-291, E-Mail tourist-info@sonthofen.de



Bergwachtausstellung

Abschluss im AlpenStadtMuseum

Noch bis 14. September zu sehen im AlpenStadtMuseum Sonthofen: die aktuelle Sonderausstellung „Immer im Einsatz – 101 Jahre Bergwacht Sonthofen“. Auf rund 100 m² geben zahlreiche Ausrüstungsgegenstände, Fotos und Infotafeln spannende Einblicke in zum Teil spektakuläre Rettungstechniken und Höhepunkte der über 100-jährigen Geschichte. Auch die Themen

Naturschutz, Luftrettung und Medizin stehen im Mittelpunkt. Besuchende erwartet außerdem ein Spezial über die Ortsgruppe der Sonthofer Bergwacht. Hier lassen unter anderem Interviews mit ehemaligen „Bergwachtlern“ vergangene Zeiten und Einsätze wieder lebendig werden. Auch dem sogenannten „Edelweißposten“ am Laufbacher Eck ist ein kleiner Bereich gewidmet.

Zum Abschluss gibt es am Sonntag, 14. September, zwischen 11:00 und 15:00 Uhr noch einmal die Gelegenheit, an kostenlosen Führungen teilzunehmen. Außerdem erwartet Besuchende ab 16:00 Uhr eine Vorführung des spannenden Films „Mythos Schneck-Ostwand – 100 Jahre Allgäuer Klettergeschichte Edelweißposten Laufbacher Eck“ von Jürgen Schafroth. Die Schneck-Ostwand, 1922 erstbegangen, gilt als eine der ersten Kletterrouten des sechsten Grades in den Alpen. Der kühne Erstbegeher Philipp Risch brauchte dafür angeblich nur drei Haken. Bis heute ist die Schneck-Ostwand eine beliebte Klettertour. Fünf neue Routen führen mittlerweile durch die steile Wand. Im Wandbuch der alten Route kann man inzwischen in 100 Jahren Allgäuer Klettergeschichte blättern. Gleich nebenan unter dem Laufbacher Eck steht die kleine Biwakschachtel der Bergwacht. Die Geschichte des Bergwachtpostens sowie die typischen Allgäuer Grasberge in der Umgebung sind Thema des Films.

Zeichnen im AlpenStadtMuseum

Workshop mit Pius C. Karcher

Inspiriert von den Exponaten des AlpenStadtMuseums können Teilnehmende unter Anleitung des freischaffenden Künstlers Pius C. Karcher in den Räumen des AlpenStadtMuseums die Technik der Zeichnung neu entdecken und den Strich tanzen lassen, wobei neue Frei- und Bildräume erobert werden. Es geht um den Prozess des Zeichnens als kreative Tätigkeit und die Freude am Machen. Die Sammlungen des AlpenStadtMuseums bieten dafür eine Fülle an Anregungen und Motiven, um die Bilder fantasievoll gestalten zu können. Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene.



Termin: Samstag, 20. September, 10:00 bis 14:00 Uhr

Ort: AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1
Information und Anmeldung: Oberallgäuer Volkshochschule, www.oa-vhs.de



Buchtipp

Das Bibliotheks-Team empfiehlt



Die Schanze

Lars Menz

Ein nächtliches Dorf, nur die beleuchtete Skischanze ragt empor. Mit einem elektrischen Viehtreiber wird ein Mann zur Schanze getrieben. Am höchsten Punkt stößt ihn sein Peiniger hinab, ein Seil um den Hals. Als Ellen den Toten an der Schanze hängen sieht, erstarrt sie in Panik. Sie kennt das Opfer. Erst vor Kurzem ist sie in den Ort ihrer Kindheit am Rande der Alpen zurückgekehrt. Ein schreckliches Verbrechen zwang Ellen vor vielen Jahren zur Flucht. Der grausame Fund reißt die alte Wunde wieder auf. Ist es Zufall, dass der Mord ausgerechnet jetzt geschieht? Wie lange dauert es, bis jemand erkennt, dass Ellen das stärkste Motiv hat?



Neu im AlpenStadtMuseum

Themen- und Erlebnisführungen

Ab sofort neu im vielfältigen Angebot des AlpenStadtMuseums: Gruppen bis 15 Personen können sich gemeinsam mit erfahrenen Museumsführerinnen und -führern auf unterhaltsame und fundierte Streifzüge durch ausgewählte Spezialthemen begeben. Ob Kultur, Tourismus, Alltag oder besondere Kapitel der Stadtgeschichte – hier wird Wissen lebendig und greifbar. Im Anschluss kann man den Besuch im gemütlichen Museumscafé ausklingen lassen. Einfach bei der Buchung die gewünschte Uhrzeit und die Teilnehmerzahl angeben, dann wird ein Platz im Café reser-

viert. Entdecken, erleben, genießen – im AlpenStadtMuseum Sonthofen! Folgende Themenführungen sind im Angebot: „Kühe & Käse – Tradition zum Anbeißen“, „Meilensteine der Sonthofer Geschichte“, „Ehemalige NS-Ordensburg – Wahrzeichen oder Mahnmal?“, „Ein Bauernhaus erzählt Geschichten“. Die Kosten belaufen sich jeweils auf 45 Euro zzgl. Museumseintritt und 3 Euro für die Käseverkostung.

Erlebnisführungen mit Max Adolf – „museumsreif“

Wenn der Allgäuer Kabarettist Max Adolf in verständlicher Mundart durch die Dauerausstellung führt, wird Geschichte lebendig, humorvoll und be-

rührend zugleich. In seiner Spezialführung „museumsreif“ nimmt er einen mit auf eine ganz persönliche Reise durch das „Sonthof“ seiner Kindheit und Jugend – voller Erinnerungen, Anekdoten und pointiertem Alemannisch. Kosten: 100 Euro zzgl. Museumseintritt

Kostenlose Führungen in der Einführungsphase

Für Einzelbesucher gibt es ab sofort die Gelegenheit, jeden ersten Sonntag im Monat die Themenführungen kostenlos kennenzulernen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gestartet wird am Sonntag, 07. September, um 11:00 Uhr, mit der Führung „Kühe & Käse – Tradition zum Anbeißen“. Diese nimmt mit auf eine Zeitreise durch über 500 Jahre Leben und Arbeiten in den Bergen und zeigt, warum das Allgäu viel mehr ist als nur eine idyllische Landschaft – nämlich eine Kulturlandschaft, die von Menschenhand über Jahrhunderte geprägt wurde. Im Mittelpunkt steht das Allgäuer Vieh, das seit dem 16. Jahrhundert die Lebensgrundlage der Bergbauern ist. Nach drei bis vier

Die Gärtner GMBH & CO. KG

- ERD-/TIEFBAU
- VERKEHRSSICHERUNG
- ASPHALTBAU
- WINTERDIENST

Oliver Becker | Mittagstr. 28a | 87527 Sonthofen
Tel. 0151/51639161 | www.die-gaertner-allgaeu.de

DEIN E-AUTO AUF ZEIT

- Fahrzeug buchen und losfahren
- ohne Vertragslaufzeit
- ohne laufende Kosten

ab **4,90 €** pro Stunde

ALPENMOBIL
alpenmobil-sonthofen.de

VERLAGSSONDERTHEMA

in der Oktober-Ausgabe!

Gaumentreuden

Anzeigenschluss: Jeweils 2 Wochen vor Erscheinung.

werbe blank marketing · design · verlag

Anzeigen-Hotline: 083 21 / 66 260
dersonthofer@werbe-blank.com
Ansprechpartner: Patrick Seimer

Monaten in den Bergen endet der Alpsummer mit dem Viehscheid, einem festlichen Ereignis nicht nur für die Äpler. Dass heute aus Alpenmilch feinsten Käse entsteht, der weit über die Grenzen des Allgäus geschätzt wird, ist entschlossenen Käsepionieren zu verdanken. Im Anschluss an die Führung gibt es eine kleine Käsekostprobe im Museums-Café.

Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeit unter www.alpenstadtmuseum.de.



Auch Thema bei den Burgentagen: die Burgruine Fluhenstein

Heimat entdecken

Burgentage Allgäu-Außerfern

Nach dem großen Erfolg der ersten Burgentage Allgäu-Außerfern 2023 findet das vielseitige Herbst-Event auch in diesem Jahr wieder statt. 25 Gemeinden, über 20 Burgen, viele Bibliotheken und weitere Akteure laden vom 14. bis 28. September dazu ein, die Region, ihre Geschichte und ihre Geheimnisse zu entdecken.

In diesem Jahr greifen die Burgentage eine besondere Zeit auf und widmen sich dem 500. Jahrestag des Bauernkrieges von 1525. Die Vielzahl der beteiligten Veranstalter im Allgäu und dem Außerfern macht es möglich, das Thema von verschiedenen Seiten zu spiegeln: Wie lebten die Menschen damals? Warum rebellierten sie und riskierten in den Aufständen ihr Leben? Und, vor allem, welche Rolle spielten die Burgen? „Gerade diese letzte Frage kommt überall zu kurz.“ Renate Carré, bei der auch schon 2023 die organisatorischen Fä-

den der Burgentage zusammenliefen, spricht diesen Punkt mit Nachdruck an: „Wir haben hier etwas Außergewöhnliches!“ Natürlich böten Zeitgeschichte und Kultur spannende Themen, ebenso Architektur und mittelalterliches Leben. „Doch diesen speziellen Schwerpunkt der fortifikatorischen Aspekte, also die Sicherung und Verteidigung der Burgen, das haben nur wir!“

So schätzt auch das Gremium des Förderprogramms Interreg Bayern-Österreich die Burgentage als förderungswürdig und unterstützt das Projekt und seine grenzübergreifende Zusammenarbeit finanziell. Die Organisatoren der Burgentage tragen derweil spannende Fragen zusammen und lassen Geschichte lebendig werden: Wie zum Beispiel war es den Bauern überhaupt möglich, Burgen zu erobern? Woher nahmen sie den Mut, das Wissen und die Waffen dafür? Warum hatten sie bei sehr wehrhaften Anlagen Erfolg, während sie an weniger wehrhaften scheiterten? Antworten darauf gibt es im Herbst, wenn die Burgentage Allgäu-Außerfern ihre Gäste aus Nah und Fern wieder zur Spurensuche einladen: zu den Burgen und deren Umgebung, zu Musik und Festen, zu Vorträgen und Lesungen, Ausstellungen und Zeitreisen.

Allein der Burgenexperte Dr. Joachim Zeune berichtet in zehn verschiedenen Fachvorträgen Faszinierendes aus jener Zeit. Sein Resümee: „An dem weitgehend unbearbeiteten Thema der ‚Allgäuer Burgen im Bauernkrieg‘ zu forschen, entpuppte sich bei jeder Burg als ungemein spannende Zeitreise in das Jahr 1525.“ Zu einer solchen Zeitreise nimmt die Region Allgäu-Außerfern ihre Gäste im September mit: Viele Höhepunkte für Groß und Klein stehen an, eingerahmt von der feierlichen Eröffnung beim Turmfest in Markt Kaltental bei der Burg Helmishofen am 14. September und der Abschlussfeier in Reutte beim ersten Burgfest auf Burg Ehrenberg am 28. September. Bereits jetzt läuft der Malwettbewerb „Burg Ehrenberg“ für alle Schulen im Bezirk Reutte und den Partnergemeinden der Burgenregion Allgäu-Außerfern.

Das genaue Programm, die Namen und Kurzsteckbriefe aller beteiligten Bur-

gen sowie viele weitere Informationen zur Burgenregion und den Burgentagen finden sich im Internet unter www.burgentage.de



Herbstmarkt

in Sonthofen

Am Freitag, 12. September, findet der traditionelle Herbstmarkt aufgrund der Sanierung der Marktangertiefgarage auf seinem ursprünglichen Veranstaltungsgelände statt. Der Markt verläuft in der Promenadestraße, auf dem Oberallgäuer Platz sowie im Bereich zwischen Landratsamt und Rathaus. Von 08:00 bis 18:00 Uhr bieten Händler eine große Auswahl an typischen Marktwaren an: von eingelegten Delikatessen über Haushaltswaren, Gewürze bis hin zu Wollstrümpfen. Natürlich stehen auch einige Imbissstände für die Verköstigung der Besucher parat.

Aufgrund des Herbstmarktes werden die Promenadestraße im Abschnitt zwischen „Schiff“ und Eingang Fußgängerzone sowie die Hirnbeinstraße im Abschnitt zwischen Marktangertiefgarage und „HypoVereinsbank“ von Donnerstag, 11. September, 18:00 Uhr bis Freitag 20:00 Uhr für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Ebenso wird in der Völkstraße das Verbot der Einfahrt aufgehoben und die Fahrbahn für den Gegenverkehr freigegeben. Es wird eine Umleitungsstrecke eingerichtet.

Parkmöglichkeiten für Marktbesucher stehen ausreichend auf dem Marktanger bzw. auf den öffentlichen Parkflächen zur Verfügung. Der traditionelle „Gallusmarkt“ findet am Freitag, 10. Oktober, unter den gleichen Voraussetzungen statt. Die oben genannten Straßensperrungen gelten hier von Donnerstag, 09. Oktober, 18:00 Uhr bis Freitag, 10. Oktober, 20:00 Uhr.



Knaller-Event

TOGGO-Tour macht halt in Sonthofen

Am 06. und 07. September kommt die TOGGO-Tour auf den Oberallgäuer Platz nach Sonthofen. Einlass ist jeweils ab 11:00 Uhr. Veranstaltungsende an beiden Tagen ist 18:00 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos.

Auch in diesem Jahr testet der clevere Erfinder Woozle Goozle auf seinem „Buzzer-Run“ wieder die Schnelligkeit der Kids und SpongeBob Schwammkopf fördert mit dem „Quallenrun“ spielerisch das Umweltbewusstsein. Noch mehr sportliche Herausforderungen bietet die NFL mit zwei Spielstationen rund um American Football. Neu mit im Gepäck ist der „Skateboard-Wahnsinn“ von Uferpark, bei dem sich alles um Geschick und Balance dreht.

Auch auf die Kleinen warten große Abenteuer: Entdeckungstouren in Pep-

pas Spielehaus, Rettungsmissionen in der PAW Patrol Zentrale oder kreativer Bauspaß mit Rubble & Crew. Und natürlich stehen Peppa Pig, die PAW Patrol, SpongeBob Schwammkopf und Togolino für Fotos bereit.

Auf der großen Bühne führen bekannte TOGGO-Gesichter den ganzen Tag live durch das abwechslungsreiche Programm. Von Stadt zu Stadt präsentieren verschiedene Kunschtchaffende wie Iggi Kelly, Honigkuchenpferde, Newcomer MVX, Norbert Klotz oder das DJ-Duo MICAR&JASH ihre neuesten Hits. Außerdem zeigt Jannik Freestyle seine coolen Fußballtricks und BMX-Freestyler Chris Böhm will Rekorde brechen. Für aufregenden Tanz- und Mitmachspaß sorgt D!'s Dance Club. Abgerundet wird die Show durch Gaming-Vergnügen mit TOGGO GG, interaktive Quizze sowie die TOGGO-Tour-Hauptverlosung mit vielen tollen Gewinnen. Abseits der



Bühne wartet zusätzlich ein Getränke- und Food-Angebot auf alle Besuchenden.

Feuerwehrflohmarkt

in der Markthalle

Am Samstag, 20. September, findet auf dem Marktanger bzw. in der Sonthofer Markthalle ein Flohmarkt der Freiwilligen Feuerwehr Sonthofen statt. Beginn der Veranstaltung ist um 08:00 Uhr, Ende gegen 14:00 Uhr.



„Wald.Zukunft.Wissen“

Schulung für Waldbesitzende

Die Waldbesitzervereinigung Kempten (WBV) und das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten (AELF) führen in diesem Jahr erstmals eine gemeinsame Fortbildungsreihe zu verschiedenen Waldthemen durch. Die Reihe unter dem Titel „Wald.Zukunft.Wissen“ richtet sich vor allem an „neue“ und „junge“ WaldbesitzerInnen, aber auch an langjährige Waldbesitzende, die ihr Wissen über den Wald und dessen Bewirtschaftung erweitern möchten.

Die Veranstaltungen finden immer freitags von 14:00 bis etwa 16:00 Uhr statt. Die genauen Veranstaltungsorte (in der Stadt Kempten und angrenzenden Gemeinden) werden rechtzeitig bekannt gegeben. Teilnehmende erhalten im Anschluss an die Fortbildungsreihe ein Teilnahmezertifikat.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an info@wbv-kempten.de oder telefonisch bei der Geschäftsstelle der WBV

Kräuterprogramm im September



Auch im Herbst finden sich im Allgäu noch zahlreiche Wildkräuter. Wie man diese verarbeiten kann, erfährt man in zwei Workshops der Sonthofer Kräuterfrauen.

Workshop „Meisterwurz“ mit Kräuterfrau Andrea Danzer

Teilnehmende erfahren Interessantes über die Wurzel aller Wurzeln. Gemeinsam wird eine Meisterwurz-Tinktur hergestellt.

Termin: Dienstag, 23. September, 15:00 Uhr, **Ort:** AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1, **Kosten:** 10 Euro

Workshop „Herstellung von Salben“ mit Kräuterfrau Sigrun Strehle

Ringelblume, Beinwell, Spitzwege-

rich & Co., aus vielen Pflanzen lässt sich eine Salbe herstellen. Welche Materialien, Öle u. a. dafür benötigt werden und wie es funktioniert, können Teilnehmende vor Ort erfahren und ausprobieren. Bitte ein kleines Schraubglas mitbringen.

Termin: Donnerstag, 25. September, 16:00 Uhr, **Ort:** AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1, **Kosten:** 10 Euro (zzgl. 3 Euro Material)

Für beide Veranstaltungen gilt: Anmeldung in der Tourist-Info Sonthofen, Rathausplatz 1, Tel. 08321/615-291 oder E-Mail tourist-info@sonthofen.de bitte bis 16:00 Uhr am Vortag. Mit Allgäu-Walser-Pass gibt es 20 Prozent Ermäßigung.

Kempton unter 08373/921409-0.

Thementage

19. September Auftakt und „Alles, was recht ist“

Begrüßung und Vorstellung des AELF Kempton und der WBV Kempton sowie rechtliche Grundlagen und Fragen rund um den Wald

Referenten: Konstantin Lenk und Luitpold Titzler

Ort: Musikschule Heiligkreuz, Wiggensbacher Str. 58, 87439 Kempton

26. September „Neustart“

Wie man eine neue, zukunftssichere Waldgeneration beginnen kann

Referenten: Nina Weißmann, Thomas Schneid und Anna Notz

Ort: Exkursion im Wald

10. Oktober „Forstliches Feintuning“

Nachhaltige Bewirtschaftung jüngerer Waldbestände

Referenten: Nina Weißmann, Sebastian Seifert und Sabine Sandholz

Ort: Exkursion im Wald

17. Oktober „Alleskönner Holz“

Vom Baum zum Rundholz an der Waldstraße

Referenten: Konstantin Lenk und Michael Balk

Ort: Exkursion im Wald

Neuwahlen

beim Anwaltsverein Kempton

Beim Anwaltsverein Kempton fanden kürzlich Neuwahlen des Vorstands statt. Zur 1. Vorsitzenden wurde ohne Gegenstimme die Kemptener Rechtsanwältin Anna Kriwitsch gewählt. Als 2. Vorsitzende kandidierte Rechtsanwältin Martina Neusinger aus Sonthofen, die seit 2016 Mitglied im Vorstand ist und einstimmig im Amt bestätigt wurde. Auch der Posten der Schatzmeisterin bleibt in Händen von Rechtsanwältin Susanne Schubert aus Sonthofen. Rechtsanwalt Axel Wanner aus Kempton wurde ebenso als Schriftführer wiedergewählt.

Die 2. Vorsitzende Martina Neusinger bedankte sich in der Mitgliederversammlung beim scheidenden 1. Vor-



(v.re.n.li.): Martina Neusinger (2. Vorsitzende Anwaltsverein Kempton), Marc Armatage (ehemaliger 1. Vorsitzender Anwaltsverein Kempton), Anna Kriwitsch (1. Vorsitzende Anwaltsverein Kempton), Axel Wanner (Schriftführer Anwaltsverein Kempton), Susanne Schubert (Schatzmeisterin Anwaltsverein Kempton); auf dem Bild fehlt Carmen Fritz (Beirätin Anwaltsverein Kempton) © Foto: Martina Neusinger, Anwaltsverein Kempton

sitzenden Marc Armatage für die gute Zusammenarbeit und hob hervor, dass er während seiner 13-jährigen Amtszeit nie seine Person in den Vordergrund gestellt, sondern sich immer als Teamplayer verstanden habe. Mit Anna Kriwitsch übernimmt eine jüngere Kollegin den Vorsitz, die in der Vergangenheit bereits erfolgreich einen „Junganwaltsstammtisch“ etabliert hat, zu dem sich der anwaltliche Nachwuchs regelmäßig zum Austausch trifft.

Der Anwaltsverein Kempton ist der örtliche Zusammenschluss von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten im Gebiet der Amtsgerichtsbezirke Kempton und Sonthofen. Er ist eine Unterorganisation des Deutschen Anwaltvereins (DAV), der mehr als 60.000 Mitglieder hat. Der Verein ist Rechtsuchenden bei der Vermittlung von spezialisierten Anwältinnen und Anwälten behilflich, dient dem kollegialen Austausch und ist Ansprechpartner für Gerichte und Behörden.

Pfarrfest

in St. Christoph

Die Pfarrei St. Christoph feiert am Sonntag, 28. September, ihr Pfarrfest. Beginn ist um 10:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst (mit Kinderpredigt). Danach wird bis 16:00 Uhr rund um die Kirche ein buntes Programm angeboten: Essen und Getränke an den

Ständen, Informationen aus Coroatá und Caipirinha am Brasilienstand, eine Tombola und ein Kinderprogramm im Kindergarten. Zur Unterhaltung spielt die Riedener Blasmusik.

Maria Heimsuchung

Herbstbasar für Kindersachen

Am Samstag, 27. September, von 13:00 bis 15:30 Uhr findet der diesjährige Herbstbasar im Pfarrheim Maria Heimsuchung, Metzelerstr.19, statt. Angeboten werden neben Kleidung bis Größe 176, Schuhe, Spielzeug, Bücher, Autositze, Skier, Skischuhe und Rodel, sowie Buggys (aber keine Kinderwagen). Babyausstattung, Zubehör und Babykleidung bis Größe 80 findet man im separaten Raum. Wie immer wird der Reinerlös an Einrichtungen für Kinder gespendet.

Abgabe der Waren der bestätigten Nummern: Freitag, 26. September, 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Fragen und Info unter





Aus den Händen von stellvertretendem Landrat Roman Haug und Bürgermeister Christian Wilhelm erhielten 110 Ehrenamtliche der Stadt Sonthofen die Oberallgäuer Ehrenamtskarte.

Dank für Engagement

Überreichung der Ehrenamtskarten

Nach einem Jahr Pause erhielten in diesem Jahr wieder rund 900 Ehrenamtliche aus dem Landkreis Oberallgäu die Oberallgäuer Ehrenamtskarte. Bereits zum neunten Mal wurden Menschen aus dem Landkreis Oberallgäu mit der Ehrenamtskarte ausgezeichnet, die sich mit großem Engagement im sozialen, kulturellen oder sportlichen Umfeld sowie in vielen anderen Bereichen ehrenamtlich betätigen.

Die Ehrenamtskarte Oberallgäu gilt für zwei Jahre und wird an Personen ausgegeben, die sich in herausragender Weise für das Gemeinwohl engagieren. Wer eine Karte bekommt, wurde von den einzelnen Gemeinden festgelegt. Einzige verbindliche Voraussetzung: Der/die Ehrenamtliche erhält für diese Tätigkeit keine finanzielle Entschädigung.

Die Karte wurde bisher an Ehrenamtliche aus dem Landkreis Oberallgäu, der Stadt Kempten und dem Kleinwalsertal ausgehändigt. Neu ist nun, dass auch zehn Gemeinden aus dem Westallgäu dabei sind, hier erhalten ebenfalls Bürgerinnen und Bürger für ihr groß-

artiges ehrenamtliches Engagement diese Karte. Die Karte beinhaltet ein beachtliches Leistungspaket von meist kostenlosen Eintritten bei inzwischen knapp 90 Leistungsträgern (befristet auf zwei Jahre), durch die Erweiterung um die Gemeinden aus dem Westallgäu hat sich das Angebot auch auf diese Gemeinden erweitert.

Outdoor-Klassenzimmer

der GSB Sonthofen eröffnet

Über diesen „Bauwagen“ würde sich definitiv jede Schule freuen: Was der Förderverein gemeinsam mit dem Elternbeirat der Grundschule Sonthofen an der Berghofer Straße (GSB) gezimmert, gezaubert und gestaltet hat, ist ein Outdoor-Klassenzimmer der Extraklasse. Ende 2024 wurde ein alter Bauwagen vom Biberhof auf die große Wiese hinter dem Pausenhof der Grundschule überführt. Anfang 2025 haben die Eltern dann in Eigenarbeit das Chassis an Wochenenden vom bisherigen Aufbau befreit, das Altmaterial entsorgt und mit regionalen Firmen einen völlig neuen, ökologisch und gesundheitlich einwandfreien Aufbau geschaffen. Eine kleine PV-Anlage versorgt das neue Klassenzimmer zukünf-

tig mit umweltfreundlicher Energie, Ende Juli konnten die ersten Klassen ihre „Wirkstatt“ beziehen.

„Wir nennen den neuen Klassenraum ‚Wirkstatt‘, weil hier Schülerinnen und Schüler aller Klassen ‚wirken‘ und etwas ‚bewirken‘ sollen“, erklärte Rektor Stephan Melzer bei der Einweihung im Rahmen des Schulfestes am 18. Juli. „Im gesamten Allgäu und wohl auch darüber hinaus gibt es kein vergleichbares Projekt, in dem die Gemeinwohlorientierung pädagogisch so sinnstiftend im Vordergrund steht“, ergänzte der Vorsitzende von Förderverein und Elternbeirat Benjamin Buhl.

Schülerinnen und Schüler aller Klassen sollen den Bauwagen künftig als „Wirkstatt“ für Projektarbeiten in Anlehnung an die „17 Ziele für Nachhaltige Bildung (SDGs)“ nutzen. Pädagogisch angeleitet und jahrgangübergreifend können sie an den „Wirktagen“ ihre eigenen sozialen und ökologischen Ideen für Sonthofen erarbeiten und dann auch umsetzen. Dafür sind seit Anfang Mai in allen Klassen pro Woche zwei Unterrichtsstunden fest eingeplant.

Trotz der vielen Stunden Eigenarbeit durch Eltern, trotz Materialspenden und Lehrlingsunterstützung rechnet der Förderverein mit Kosten von rund 25.000 Euro. Benjamin Buhl: „Wir danken insbesondere dem Lions Club Sonthofen, der Sparkasse Allgäu, der VR Bank Kempten-Oberallgäu, Allgäuer Alpenwasser und der Regionalentwicklung Oberallgäu sowie privaten Spenderinnen und Spendern für die finanzielle Förderung dieses Projektes in Höhe von mehr als 10.500 Euro und den beteiligten Firmen für ihre Unterstützung.“

Blutspendetermin



Wir laden Sie herzlich ein, Ihr Blut zu spenden:

Freitag, den 26. September, von 16:00 bis 20:00 Uhr in der Mittelschule Sonthofen, Hindelanger Str. 21. Terminreservierung und aktuelle Informationen unter www.blutspendedienst.com.





Ehemalige Zunftmeister gründen Traditionsgemeinschaft

Im Bewusstsein für die Bedeutung des kulturellen Erbes geben, haben ehemalige Zunftmeister der Sonthofer Faschnachtszunft die Traditionsgemeinschaft der Ex-Zunftmeister (TEZ) gegründet. Sie wurde ins Leben gerufen, um die reiche Tradition und das kulturelle Erbe des Brauchtums in Sonthofen zu bewahren. Als Gemeinschaft, vereint durch die gemeinsame Geschichte und Verbundenheit, setzen sie sich dafür ein, den Austausch unter den ehemaligen Zunftmeistern zu fördern und das Gemeinschaftsgefühl lebendig zu halten.

Diabetes-Gruppe

Treffen im September

Nach der Sommerpause trifft sich die Diabetes-Gruppe Sonthofen am Montag, 01. September, um 19:00 Uhr im Haus Oberallgäu. Der Leiter der Diabetes-Gruppe Markus Triebner wird über das Thema „Isometrische Übungen für jeden“ referieren. In dem Vortrag geht es um Informationen und praktische Tipps, die jeder umsetzen kann. Der Eintritt ist frei. Das Orga-Team freut sich auf eine rege Teilnahme mit lebendigem Austausch.

Förderzentrum verabschiedet langjährigen Rektor Eberhard Vaas

Mit einem bewegenden Festakt hat das Förderzentrum Albert-Schweitzer-Schule seinen langjährigen Schulleiter Eberhard Vaas in den Ruhestand verabschiedet.

Eberhard Vaas trat 1989 als Lehrkraft ins Förderzentrum ein, wurde 1999

Konrektor und 2013 schließlich zum Rektor berufen. Claudia Ritter vom Landratsamt Oberallgäu erinnerte an zahlreichen, wegweisenden Impulse, die er als Rektor in der Bildungsregion in dieser Zeit gesetzt hat: Er initiierte den Ausbau des Ganztags, den Bau der Mensa und die Planung des dringend benötigten Erweiterungsbaus. Die Einführung der Flex-Klassen an den Kooperationschulen sowie der Ausbau der Stütz- und Förderklasse im Haus gehen ebenso auf sein Engagement zurück, wie die enge Kooperation mit den inklusiven Schulen im Landkreis und die äußerst vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Jugendamt.



Regierungsschuldirektorin Claudia Thoma fand ebenfalls warme, persönliche Worte: „Diese Schule hat uns nie Sorgen gemacht, sie wurde professionell und mit höchstem persönlichen Einsatz geführt“. Die neuesten Schulentwicklungsprojekte hob Claudia Thoma besonders hervor. Seit 2022 sei die Albert-Schweitzer-Schule zertifizierte Kulturschule – und damit eines von nur zwei Förderzentren in Bayern mit diesem Status. Auch im Landesprojekt „Schumas – Schule macht stark“ nehme es eine Modellfunktion ein. Diese Schule „ist ein Aushängeschild im Regierungsbezirk. Wir haben uns oft in eurem Licht gesonnt“, so Thoma.

Eberhard Vaas selbst dankte in seiner Abschiedsrede den unterschiedlichsten

Gruppen und Personen, die ihn auf seinem Weg die letzten 36 Jahre begleitet hatten. Christian Frey wird das Amt des Rektors im kommenden Schuljahr besetzen, als Konrektorin steht bereits Tatjana Straßer-Busch in den Startlöchern. „Schön zu sehen, was nachkommt. Da kann man beruhigt in den Ruhestand gehen“, so Eberhard Vaas.

Neues Umweltbildungsprojekt ÖPNV-Führerschein an Schulen

„Nachhaltig und frei – mit Bus und Bahn bin ich dabei!“ Unter diesem Motto startet der BUND Naturschutz zusammen mit dem Naturerlebniszentrum Allgäu (NEZ) ein neues Umweltbildungsprojekt für Schulen im gesamten Allgäu. Ziel ist es, Kinder fit zu machen für die Benutzung des ÖPNV. „Das Eltern-Taxi stehen lassen und stattdessen selbstständig Bus und Bahn für den Besuch von Freunden, das Sporttraining oder die Musikstunde nutzen, das ist das Ziel des ÖPNV-Führerscheins, den jetzt Schüler ab der vierten Klasse machen können“, erklärt Laurence Neumann, Projektkoordinatorin. In dem neuen Umweltbildungsangebot lernen die Schülerinnen und Schüler, sich selbstständig im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in der Region zurechtzufinden. Sie sollen erkunden, welche ihrer Alltagswege gut mit Bus und Bahn zurückgelegt werden können. In einem Praxisteil soll die Nutzung des ÖPNV auf diesen Wegen auch selbstständig ausprobiert werden. Ziel des Projekts ist es, einen Beitrag zu einer klimaschonenden und umweltfreundlichen Mobilität zu leisten. Denn der Verkehrssektor ist der Bereich, bei dem die Klimaziele am weitesten verfehlt werden. Weniger Auto und mehr Bus und Bahn sind ein Schlüsselfaktor für eine klimaschonende Verkehrswende. Mit dem Projekt sollen die Kinder schon in jungen Jahren mit dem ÖPNV vertraut gemacht werden, um eine frühzeitige Bindung an die öffentlichen Verkehrsmittel zu entwickeln – vor allem auch auf dem Land. Das Angebot richtet sich insbesondere an vierte, fünfte und sechste Klassen aller Schularten. Lehrkräfte können sich bei Interesse melden unter laurence.neumann@nez-allgaeu.de oder Tel. 08321/7860440.

Montag bis Samstag (bis 06.09.25)

Sonthofen liest im Freien
Bei guter Witterung
Oberer Markt

Dienstag bis Sonntag (bis 14.09.25)

10:00 Uhr Sonderausstellung Bergwacht Sonthofen „Immer im Einsatz“, siehe S. 19, AlpenStadtMuseum

10:00 Uhr Sonderausstellung Sonthofen „Was geht?“
AlpenStadtMuseum

Mittwoch bis Sonntag

14:00 Uhr Ausstellung „Die Südliche“, siehe Seite 17
StadtHausGalerie

Mittwoch

15:00 Uhr Vorlesezeit
StadtBibliothek

Samstag

8:00 Uhr Wochenmarkt
Oberer Markt

Impressum



Herausgeber: Stadt Sonthofen,
1. Bürgermeister Christian Wilhelm,
Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen

Verlag: Werbe-Blank GmbH,
Inhaber: Andreas Zöbisch
Oberstdorfer Straße 10
87527 Sonthofen

Redaktion: Stadt Sonthofen
Kerstin Spiegelt, Kristina Müller

**Redaktion
Sonderthema:** Werbe-Blank GmbH

**Anzeigen-
leitung/
-annahme:** Nadine Seimer,
Tel.: 08321 / 66260
dersonthofer@werbe-blank.com

**Design, Lay-
out & Satz:** Werbe-Blank GmbH
Constanze Grässlin

Druck: Holzer Druck und Medien,
Weiler-Simmerberg

Auflage: 12.750 Exemplare

Verteilung: Mitverteilung über Kreisbote
direkt an 11.900 Haushalte
in Sonthofen und Ortsteile
sowie Auslage in öffentl.
Einrichtungen, Versand an
Abonnenten, auch außerhalb
Sonthofens.

Titelbild: Sonja Karnath

01.09.25

**14:00 Uhr Bürgersprechstunde des
Seniorenbeirats**, siehe
Seite 8
Nebengebäude des Rat-
hauses

03.09.25

**17:00 Uhr After Work – Gemeinsam
in den Feierabend**, siehe
Seite 4, Alemannenplatz

05.09.25

**19:30 Uhr Blasmusikkonzert der
Musikkapelle Altstädten**
Haus des Gastes (Schäff-
ler)

06.09.25

**17:00 Uhr Spirituelle Feier auf
dem Kalvarienberg**, bei
schlechtem Wetter in der
Kalvarienbergkapelle,
Infos unter [www.sontho-
fen-katholisch.de](http://www.sontho-
fen-katholisch.de)

06./07.09.25

11:00 Uhr TOGGO-Tour in Sonthofen
siehe Seite 22,
Oberallgäuer Platz

10.09.25

**15:30 Uhr Tunnelführung in die
„Sonthofer Unterwelt“**
Anmeldung in der Tourist-
Info Sonthofen bis 09.09.,
16:00 Uhr, Eingang Tun-
nelsystem, Kalvarienberg

12.09.25

08:00 Uhr Herbstmarkt, siehe Seite
21, Promenadenstraße

13.09.25

20:00 Uhr Konzert Andreas Ruf
Musik aus Kreta, Grie-
chenland und Irland mit
der kretischen Lyra, Infos
unter www.kult-werk.de
Kulturwerkstatt

14.09.25

**11:00 Uhr Abschluss der Sonder-
ausstellung „101 Jahre
Bergwacht“ mit Führun-
gen u. Filmvorführung**,
siehe Seite 19,
AlpenStadtMuseum

17.09.25

**15:00 Uhr Vorlesehighlight „Ritter,
Burgen und Gespenster“**
siehe Seite 18,
StadtBibliothek

**18:00 Uhr Vortrag „Was ist eine
mittelalterliche Burg“**
siehe Seite 18,
AlpenStadtMuseum

19.09.25

**21:00 Uhr Konzert mit „Sende-
schluss“, „Nasvai“ und
„Served Cold“**, (Einlass
20:00 Uhr) Vorverkauf-
Tickets im Barfly und
Benders Sonthofen
Barfly

20.09.25

08:00 Uhr Feuerwehrflohmarkt
Infos unter [www.feuer-
wehr-sonthofen.de](http://www.feuer-
wehr-sonthofen.de)
Markthalle/Marktanger

10:00 Uhr Zeichnen im Museum
Anmeldung über die Ober-
allgäuer Volkshochschule
AlpenStadtMuseum

**20:00 Uhr Eva Schneider & Korne-
lius Schilling**, Tickets und
Infos unter [www.kult-
werk.de](http://www.kult-
werk.de)
Kulturwerkstatt

21.09.25

20:00 Uhr Paul Daly Band, Tickets
und Infos unter [www.kult-
werk.de](http://www.kult-
werk.de), Kulturwerkstatt

23.09.25

**15:00 Uhr Kräuterworkshop „Meis-
terwurz“**, Anmeldung in
der Tourist-Info Sontho-
fen bis 22.09., 16:00 Uhr,
siehe Seite 22
AlpenStadtMuseum

24.09.25

**19:00 Uhr Lesung „Zorn und
Zehnt“**
Anmeldung über das
AlpenStadtMuseum, siehe
Seite 19
AlpenStadtMuseum

25.09.25

16:00 Uhr **Kräuterworkshop „Salben herstellen“**, Anmeldung in der Tourist-Info Sonthofen bis 24.09., 16:00 Uhr, siehe Seite 22 AlpenStadtMuseum

19:00 Uhr **Geschichtsvortrag „Deutsche Gebirgsgruppen im Ersten Weltkrieg“**, Siehe Seite 18 AlpenStadtMuseum

26.09.25

14:00 Uhr **1. Allgäuer Erbrechtstag** Anmeldung empfohlen, Infos unter <https://menzundpartner.de> unter „Vorträge“, Haus Oberallgäu

27.09.25

19:00 Uhr **Allgäuer Improtheater „Die Wendejacken“** Tickets und Infos unter www.kult-werk.de Kulturwerkstatt

28.09.25

10:30 Uhr **Festgottesdienst zum Patrozinium**, Messe in G-Dur von Franz Schubert St. Michael

20:00 Uhr **„Inselwelt im Nordatlantik“ mit Thomas Loeffke** Klangbilder für die keltische Harfe mit Lichtbildern auf Großleinwand, Infos und Tickets unter www.kult-werk.de, Kulturwerkstatt



Tel. 08321/81905 | www.elektro-glas.de

Gottesdienste



mit **Kindergottesdienst**

Evangelische Gemeinschaft Sonthofen

Raiffeisenhaus, Marktstraße 27

Tel. 08321/7208175

www.eg-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 10:00 Uhr

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Sonthofen

Siplinger Straße 30 (Rieden)

Tel. 08321/4596

www.efg-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 10:00 Uhr

Evang.-Methodistische Kirche Sonthofen

Haus Oberallgäu,

Richard-Wagner-Str.14

Tel. 08321/82037

www.emk-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 17:05 Uhr

Lagerräumung / Abverkauf der Sommerreifen zu TOP PREISEN.



Schnell sein lohnt sich!

point S Reifen Schubert GmbH

Reifen, Räder, Auto-Service.

Mittagstraße 10 • 87527 Sonthofen-Rieden • Tel.: 08321-66120

info@reifen-schubert.de • www.reifen-schubert.de



Wirthensohn

BACKWERKSTATT

Früchtetraum frisch vom Baum.



www.baecerei-wirthensohn.de



Ob im **Handwerk**, in der **Industrie** oder im **Dienstleistungssektor**, über 300 staatlich anerkannte Berufe stehen zur Wahl. Heimische Unternehmen im Allgäu bieten vielfältige Chancen für junge Talente, die ihre Zukunft vor Ort gestalten wollen. Von hochmodernen technischen Berufen über kreative Tätigkeiten bis hin zu kundenorientierten Jobs ist für jedes Talent etwas dabei.

Wer seinen Wunschberuf noch nicht kennt, kann mit **Berufstests** oder **Praktika** Klarheit gewinnen. Online-Tests zeigen innerhalb weniger Minuten passende Berufsbilder, während Praktika einen authentischen Einblick in den Arbeitsalltag ermöglichen. Dabei gilt: Eigeninitiative zahlt sich aus. Freiwillige Praktika in den Ferien sind oft das Zünglein an der Waage.

Sonderthema Ausbildungsinitiative

Dein Start in eine erfolgreiche Zukunft

Eine Ausbildung ist mehr als nur ein Berufseinstieg, sie ist der erste große Schritt in ein selbstbestimmtes Leben. Das deutsche **duale Ausbildungssystem** gilt weltweit als Erfolgsmodell. Die Kombination aus Praxis im Betrieb und Theorie in der Berufsschule sorgt für fundiertes Wissen und wertvolle Erfahrung von Anfang an und wird zudem vergütet. Kein Wunder, dass Deutschland im europäischen Vergleich eine besonders niedrige Jugendarbeitslosigkeit hat.

Bewerben – aber richtig:

Eine erfolgreiche Bewerbung ist individuell, fehlerfrei und auf das Unternehmen zugeschnitten. Massenanschreiben werden sofort erkannt und aussortiert. Ein überzeugendes Anschreiben beginnt mit der Antwort auf die Frage: Warum genau hier bewerben? Ein klar strukturierter Lebenslauf und ein gepflegtes Erscheinungsbild runden den ersten Eindruck ab.

Kleidung im Vorstellungsgespräch:

Der erste Eindruck zählt und entsteht oft in Sekunden. Ein gepflegtes, zum Unternehmen passendes Outfit ist entscheidend. Saubere Schuhe, ordentliche Kleidung und ein stilsicheres Auftreten signalisieren Professionalität.



Klinikverbund
Allgäu

JEDER FÄNGT MAL KLEIN AN. KOMM MIT UNS GROß RAUS!

VERWIRKLICHE DEINEN KINDHEITSTRAUM UND WERDE PFLEGEFACHFRAU/-MANN (M/W/D) ODER ENTDECKE WEITERE 13 SPANNENDE AUSBILDUNGSBERUFE.

MEHR INFOS UNTER WWW.KLINIKVERBUND-ALLGAEU.DE/AUSBILDUNG



Vielfalt an Ausbildungsplätzen:

Ob **Kfz-Mechatroniker, Industriekaufmann, Hotelfachfrau, Maurer, Elektroniker, Koch, Immobilienkaufmann** oder **Fachinformatiker** – regionale Betriebe bieten Ausbildungsstellen in zahlreichen Branchen. Viele Unternehmen punkten mit Benefits wie übertariflicher Bezahlung, Zusatzleistungen, Azubi-Events und guten Übernahmechancen.

Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, den Grundstein für die eigene Karriere zu legen. Egal ob direkt nach der Schule, nach einer Neuorientierung oder als Quereinsteiger. Mit einer soliden Ausbildung öffnen sich Türen in eine sichere und erfüllende berufliche Zukunft.

Finde deinen Weg und starte jetzt ins Berufsleben!



KARRIERE STARTEN

Starte mit einem Praktikum, finde deinen Traumberuf – **und sichere dir danach eine erstklassige Ausbildung mit starken Benefits!**

- / Industriekaufleute (m/w/d)
- / Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- / Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- / Industriemechaniker (m/w/d)
- / Mechatroniker (m/w/d)
- / Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- / Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- / Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- / Fachkraft für Metalltechnik - FR Zerspanungstechnik (m/w/d)

- / Familiäres Betriebsklima
- / 37,5 Stunden/Woche
- / Mitarbeitervergünstigungen
- / Gesundheitsmanagement
- / Weiterbildung im In-/ Ausland
- / Azubi- und Firmen-Events
- / Work-Life-Balance
- / Rad Leasing
- / uvm.



www.aberger.de

Memmingen | Ottobrunn | Ummendorf | Wertach

SCAN ME



JETZT ONLINE BEWERBEN!

Du hast den Abschluss, wir den Startschuss!

Jetzt für **2026** bewerben!

Deine Schulzeit ist bald vorbei – dein nächster Schritt ist der Start ins Berufsleben? Dann bist du bei uns genau richtig! Entdecke jetzt unsere **zahlreichen Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge!**

Der Baustein für deine Zukunft!



www.geigergruppe.de/karriere



DU. WIR. GEIGER

Auf DICH haben wir gewartet!

BAU
baunit.com

Deine **Ausbildung bei Baunit** ist die **perfekte Chance**, um früh in einem genialen Team ins **Arbeitsleben zu starten**.

BENEFITS
unserer Ausbildung

- URLAUBS- & WEIHNACHTS-GELD
- TEAM-GEIST
- ABTEILUNGS-WECHSEL
- FAHRTKOSTEN-ERSTATTUNG
- WORKSHOPS & AUSFLÜGE
- 30 TAGE URLAUB
- LEISTUNGS-PRÄMIEN
- JAHRES-ABSCHLUSS FEIER
- GESUNDHEITS-FÖRDERUNG

DAS HIGHLIGHT
AZUBI FLITZER

WIR BILDEN AUS in Bad Hindelang
– auch ohne Produktion standortsicher –

- Industriekaufleute **m/w/d**
- Kaufleute für Büromanagement
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Baustoffprüfer
- Kaufleute für Marketingkommunikation

Schau mal rein: www.baunit.de/ausbildung

Du liebst Vielfalt und packst gerne im Team an?

Deine Heimat. Deine Zukunft.

Werde Teil unseres Teams beim Landkreis Oberallgäu und leg damit den Grundstein für deine Karriere mit Zukunft.

Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über deine Online-Bewerbung mit allen aussagekräftigen Unterlagen an:
✉ ausbildung@lra-oa.bayern.de

Ausbildungsmöglichkeiten (m/w/d)

- Verwaltungsfachangestellte/r
- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Straßenwärter/in

Duale Studiengänge (m/w/d)

- Dipl. Verwaltungswirt/in (FH) Beamtenlaufbahn
- Dipl. Verwaltungsinformatiker/in Beamtenlaufbahn
- Bachelor „Soziale Arbeit“

Weitere Informationen zu unseren Ausbildungen, offenen Stellen und dem Landratsamt findest du unter:
www.ausbildung.de/unternehmen/landratsamt-oberallgaeu/stellen

LANDKREIS **Oberallgäu**
Zusammen heben

Marktplatz

JobBörse

powered by **werbe blank**
marketing · design · verlag

KARRIERE
in der Wohnungswirtschaft



Richard | Marcus | Lorenz | Wolfgang | Team SWW

Ehrliches

Handwerk
heimatverbunden.

**Komm ins
Team SWW.**



www.sww-oa.de/karriere



whuber.de/job

Wir suchen Dich

Kaufmann/-frau für Büromanagement

- Buchen von Lagerbewegungen
- Erstellung von Rechnungen über Warenlieferungen
- Kommunikation mit Lieferanten – 30-35 Std/Wo



Wilhelm Huber GmbH, Burgberg © 08321 6699-0 ✉ info@whuber.de

Suchen

Unsere Anzeigehotline: 08321/6626-0

dersonthofer@werbe-blank.com

oder direkt hier online:



STELLENANZEIGEN

im Stadtmagazin „Der Sonthofer“
und Online unter **@Der.Sonthofer**.
JobBoerse platzieren!

Das Stadtmagazin „Der Sonthofer“ bietet auch monatliche Stellenangebote in Print und Online. „Der Sonthofer“ erreicht monatlich über 25.000 Leser.

Ihre Stellenanzeige promoten wir zusätzlich mit einer Online Kampagne in Instagram und Facebook, damit erreicht diese einen stark erweiterten Leserkreis und wird über **@der.sonthofer.jobboerse** 4 Wochen im Einzugsgebiet sichtbar sein.

Meine hiergemachte Energie

natürlich bei:

**Allgäuer
Kraftwerke**



100%
HIER
erzeugt

100%
HIER
verbraucht

NEU: Wechseln auch Sie

zur einzigen 100 % lokal und nachhaltig
erzeugten Energie aus dem Allgäu,
für das Allgäu.

www.allgaeustrom.de/100


AllgäuStrom 100%
Meine hiergemachte Energie